

# JTS®

**MONACOR®**  
INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

**Bedienungsanleitung**  
**Instruction Manual**  
**Mode d'emploi**  
**Manual de Instrucciones**

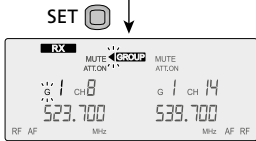
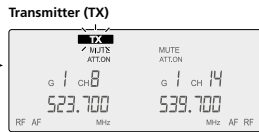
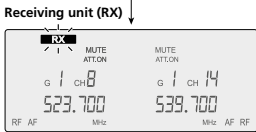


**RU-8012DB/5** Bestell-Nr. • Order No. 25.9420

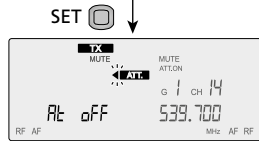


**2-Kanal-Diversity-UHF-Empfänger**  
**2-Channel Diversity UHF Receiver**  
**Récepteur UHF 2 canaux Diversity**  
**Receptor UHF Diversity de 2 Canales**

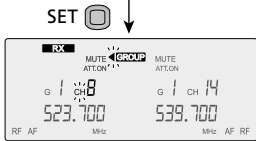
506–542 MHz



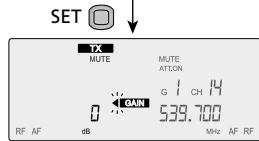
Group setting



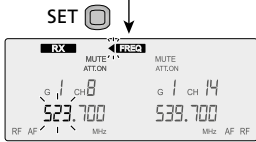
Attenuation (microphone input)  
On/Off



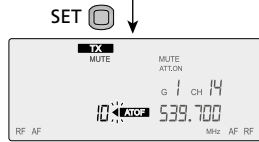
Channel setting



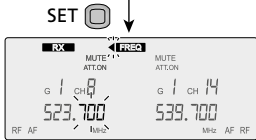
Audio sensitivity  
-15 ... 15 dB



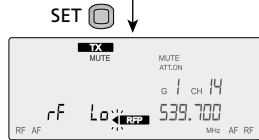
Frequency setting  
in steps of 1 MHz



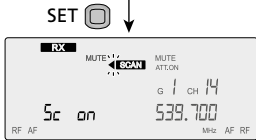
Automatic switch-off  
Off/1 minute/  
10 minutes/30 minutes



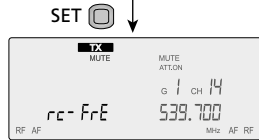
Frequency setting  
in steps of 0.025 MHz



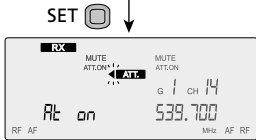
RF power  
Low/High



Scan function  
On/Off



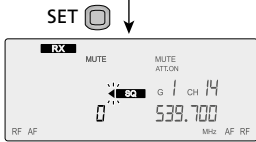
REMOSET configuration  
Frequency/All



Attenuation (XLR output)  
On/Off



Exit



Squelch value  
-5 ... 10



Exit

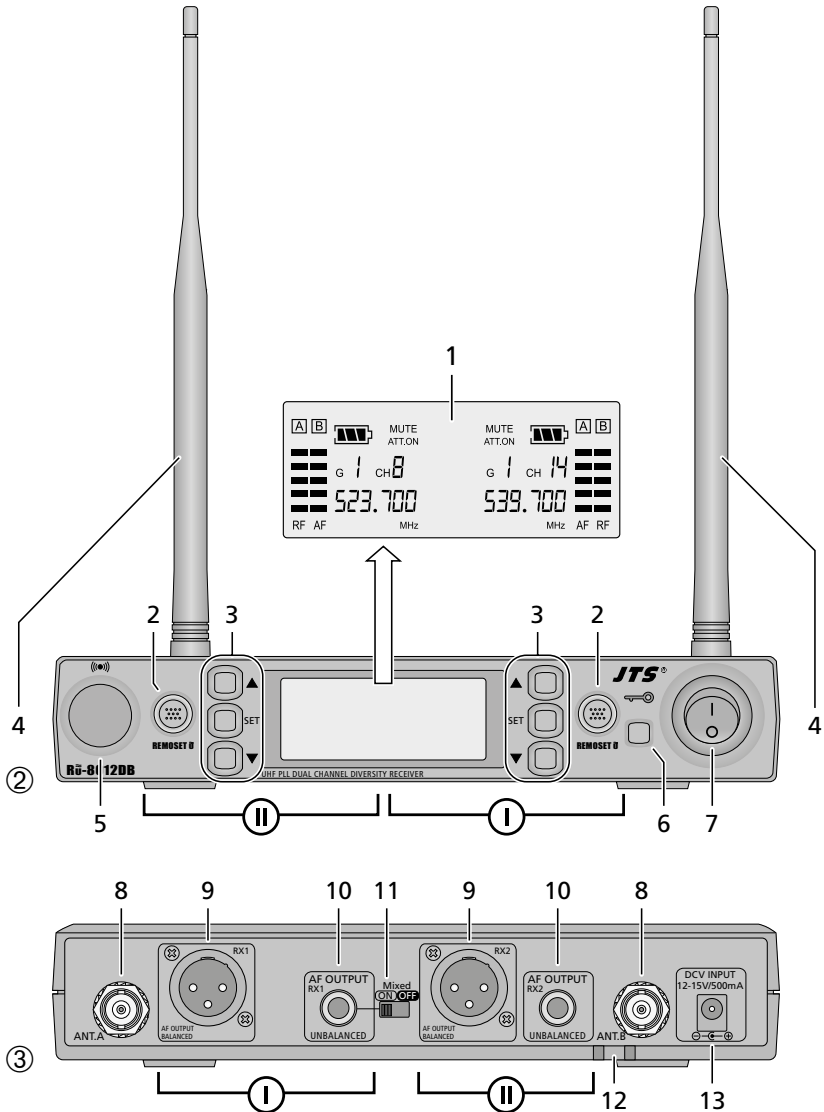
①

Deutsch . . . . Seite 4

English . . . . Page 11

Français . . . . Page 18

Español . . . . Página 25




## 2-Kanal-Diversity-UHF-Empfänger

für zwei Sender RU-850.../5

Diese Anleitung richtet sich an Bediener ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Anschlüsse und Bedienelemente.

### Inhalt



|          |  |    |
|----------|--|----|
| <b>1</b> | <b>Übersicht</b> .....   | 4  |
| <b>2</b> | <b>Sicherheitshinweise</b> .....   | 5  |
| <b>3</b> | <b>Einsatzmöglichkeiten</b> .....  | 5  |
| 3.1      | Passende Sender .....  | 6  |
| 3.2      | Konformität und Zulassung .....  | 6  |
| <b>4</b> | <b>Inbetriebnahme</b> .....  | 6  |
| <b>5</b> | <b>System über die Menüs konfigurieren</b> ...   | 7  |
| 5.1      | Menübereich RX (Empfangseinheit) .....   | 7  |
| 5.1.1    | Frequenz aus einer Gruppe auswählen .....  | 7  |
| 5.1.2    | Frequenz direkt einstellen .....   | 7  |
| 5.1.3    | Scan-Funktion ein-/ausschalten .....   | 8  |
| 5.1.4    | Abschwächung für den XLR-Ausgang ein-/ausschalten .....  | 8  |
| 5.1.5    | Squelch-Wert einstellen .....  | 8  |
| 5.2      | Menübereich TX (Sender) .....  | 8  |
| 5.2.1    | Abschwächung für den Mikrofoneingang ein-/ausschalten .....  | 8  |
| 5.2.2    | Audioempfindlichkeit einstellen .....  | 8  |
| 5.2.3    | Automatische Abschaltung einstellen .....  | 8  |
| 5.2.4    | Sendeleistung einstellen .....   | 9  |
| 5.2.5    | REMOSSET-Konfiguration einstellen .....  | 9  |
| <b>6</b> | <b>Lautstärke einstellen</b> .....   | 9  |
| <b>7</b> | <b>Tastensperre ein-/ausschalten</b> .....   | 9  |
| <b>8</b> | <b>Funkstrecke aufbauen</b> .....  | 10 |
| 8.1      | Funktion <b>REMOSSET</b>  (Empfangseinheit und Sender synchronisieren) .. | 10 |
| <b>9</b> | <b>Technische Daten</b> .....  | 11 |
| 9.1      | Gruppen und Kanäle (Frequenzen in MHz) ...   | 11 |

## 1 Übersicht



① für Empfangseinheit 1 (RX1)

② für Empfangseinheit 2 (RX2)

1 Display (links: Empfangseinheit 2, rechts: Empfangseinheit 1)



| Anzeige   | Bedeutung  |
|---|--|
| ... MHz   | Funkfrequenz   |
| G... CH...  | Gruppennummer und Kanalnummer  |
| RF  | Empfangsstärke des Funksignals   |
| AF  | Lautstärke des empfangenen Audiosignals  |
|  | Diversity-Anzeige A oder B: signalisiert, welche der Antennen das stärkere Funksignal empfängt   |
|  | Batteriesymbol: zeigt den Ladezustand der Batterien des Senders in mehreren Stufen an  |
| MUTE  | Die Empfangseinheit ist stummgeschaltet:<br>– wenn kein oder ein zu schwaches Funksignal empfangen wird<br>– wenn der Sender stummgeschaltet ist |
| ATT.ON  | Pegel des jeweiligen XLR-Ausgangs (9) um 20 dB abgesenkt   |

**Hinweis:** Sind die Batterien des Senders fast leer, wechselt die Displaybeleuchtung auf Rot und das Batteriesymbol blinkt.

2 für jede Empfangseinheit: Taste **REMOSSET** , um Einstellungen per Ultraschall zum Sender zu übertragen:  Kap. 8.1

3 für jede Empfangseinheit: Tasten SET, , 


SET zum Aufrufen des Menüs: 2 Sekunden lang gedrückt halten  
im Menü: zum Anwählen der Menüpunkte und zum Speichern einer geänderten Einstellung

,  im Menü: zum Ändern einer Einstellung  
außerhalb des Menüs: zum Einstellen der Lautstärke


Die Abb. 1 auf Seite 2 zeigt die Menüstruktur (beispielhaft für die Empfangseinheit 2).

4 Empfangsantennen

5 Sendeeinheit für die Ultraschallübertragung

- 6 Taste  zum Ein- und Ausschalten der Tastensperre (2 Sekunden lang gedrückt halten)
- 7 Ein-/Ausschalter
- 8 BNC-Buchsen für die beiden beiliegenden Antennen (4)
- 9 für jede Empfangseinheit: Audioausgang (XLR, symmetrisch beschaltet) zum Anschluss an einen Eingang mit Line-Signalpegel oder, bei eingeschalteter Pegelabschwächung, an einen Mikrofoneingang
- 10 für jede Empfangseinheit: Audioausgang (6,3-mm-Klinke, asymmetrisch beschaltet) zum Anschluss an einen Eingang mit Line-Signalpegel  
Steht der Umschalter „Mixed“ (11) in Position ON, wird an der Buchse RX1 das Mischsignal beider Empfangseinheiten herausgegeben.
- 11 Umschalter für das Ausgangssignal der danebenliegenden Klinkenbuchse  
OFF: Signal von Empfangseinheit 1  
ON: Mischsignal beider Empfangseinheiten
- 12 Zugentlastung für das Kabel vom Netzgerät
- 13 Stromversorgungsbuchse zum Anschluss des beiliegenden Netzgeräts


- 3. wenn Funktionsstörungen auftreten.  
Geben Sie die Geräte in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.

 Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.

## 2 Sicherheitshinweise


Die Geräte (Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und tragen deshalb das CE-Zeichen.

**WARNUNG** Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.



- Die Geräte sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser sowie hoher Luftfeuchtigkeit. Der zulässige Einsatztemperaturbereich beträgt 0–40 °C.
- Ziehen Sie sofort das Netzgerät aus der Steckdose,
  - 1. wenn sichtbare Schäden am Empfänger oder am Netzgerät vorhanden sind,
  - 2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,

## 3 Einsatzmöglichkeiten

Dieser Empfänger bildet in Verbindung mit zwei Sendern RU-850.../5 von JTS (Funk-Handmikrofon oder Taschensender mit angeschlossenem Mikrofon:  Kapitel 3.1) ein zweikanaliges Funksystem für Audio-Übertragung, das sich optimal für Sprach- und Gesangsanwendungen eignet (z. B. für Bühnenauftritte oder Präsentationen). Das Gerät besteht aus zwei identisch ausgelegten Empfangseinheiten, die getrennt bedient werden. Beide Empfangseinheiten arbeiten mit „Diversity“-Technik: Das Sendesignal wird von zwei räumlich getrennten Antennen empfangen und hinsichtlich der Qualität überprüft. Das jeweils bessere Signal wird verwendet. Die Übertragungreichweite hängt von den örtlichen Gegebenheiten ab, im Freifeld beträgt sie min. 100 m.

Das Funksystem arbeitet im UHF-Bereich 506–542 MHz. Die Funkfrequenz lässt sich für jede Empfangseinheit entweder direkt einstellen (Frequenzrastrer 25 kHz) oder aus einer von 6 Gruppen auswählen, in denen voreingestellte Kanäle (Frequenzen) in unterschiedlicher Anzahl zusammenfasst sind. In Kapitel 9.1 finden Sie eine Übersicht der Gruppen und Kanäle. Die REMOSET-ULTRASONIC-Funktion (**REMOSET ũ**) sorgt für eine unkomplizierte Synchronisation von Sender und Empfangseinheit: Die Einstellungen für den Sender werden an der Empfangseinheit durchgeführt und anschließend per Ultraschallsignal zum Sender übertragen.

### 3.1 Passende Sender

| Modell      | Typ  |
|-------------|--|
| RU-850LTB/5 | Taschensender mit LED-Anzeige und LC-Display, Lavaliermikrofon beiliegend wahlweise über den Empfänger oder über ein eigenes Menü konfigurierbar |
| RU-850LTH/5 | Funk-Handmikrofon mit LED-Anzeige und LC-Display wahlweise über den Empfänger oder über ein eigenes Menü konfigurierbar                          |
| RU-850TB/5  | Taschensender mit LED-Anzeige, Lavaliermikrofon beiliegend nur über den Empfänger konfigurierbar   |
| RU-850TH/5  | Funk-Handmikrofon mit LED-Anzeige nur über den Empfänger konfigurierbar  |

### 3.2 Konformität und Zulassung


Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Produkt RU-8012DB/5 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

[www.jts-europe.de](http://www.jts-europe.de)

Der Frequenzbereich 506–542 MHz, in dem das Produkt arbeitet, ist in Deutschland für die professionelle Nutzung drahtloser Mikrofone allgemein zugeteilt. Der Betrieb des Produkts ist in Deutschland anmelde- und gebührenfrei. Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.bundesnetzagentur.de/vfg34](http://www.bundesnetzagentur.de/vfg34)

**Es bestehen Beschränkungen oder Anforderungen in folgenden Ländern:**

|   |    |    |    |    |
|---|----|----|----|----|
|  | CZ | EL | FI | FR |
|   | IT | LT | MT | PL |

Die Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt verwendet wird, müssen unbedingt beachtet werden. Informieren Sie sich vor der Inbetriebnahme des Produkts außerhalb Deutschlands bitte bei der MONACOR-Niederlassung oder der entsprechenden Behörde des Landes. Links zu den nationalen Behörden finden Sie über die folgende Internetadresse:

[www.cept.org](http://www.cept.org)


→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

### 4 Inbetriebnahme

- Die beiliegenden Antennen (4) in die Antennenbuchsen (8) stecken und senkrecht stellen.  
**Tipp:** Zur Erhöhung der Reichweite und der Störsicherheit können Antennenverstärker von JTS (z. B. UB-900I) verwendet werden. Die Verstärker erhalten ihre Stromversorgung über die Antennenbuchsen des Empfängers.
- Die Ausgangssignale der Empfangseinheiten 1 (RX1) und 2 (RX2) können getrennt oder als Mischsignal dem nachfolgenden Audiogerät (z. B. Mischpult oder Verstärker) zugeführt werden. Es stehen folgende Ausgänge zur Verfügung:
  - für jede Empfangseinheit ein symmetrisch beschalteter XLR-Ausgang (9) zum Anschluss an einen Mikrofoneingang (in diesem Fall die 20-dB-Pegelabschwächung einschalten:  Kapitel 5.1.4) oder an einen Eingang für Geräte mit Line-Signalpegel
  - für jede Empfangseinheit ein asymmetrisch beschalteter 6,3-mm-Klinkenausgang (10) zum Anschluss an einen Eingang für Geräte mit Line-Signalpegel  
Soll der Klinkenausgang RX1 anstelle des Ausgangssignals der Empfangseinheit 1 das Mischsignal beider Empfangseinheiten herausführen, den danebenliegenden Umschalter „Mixed“ (11) auf ON stellen.
- Zur Stromversorgung das beiliegende Netzgerät mit der Stromversorgungsbuchse (13) verbinden und in eine Steckdose (230V/50Hz) stecken. Damit der Stecker des Netzgeräts nicht versehentlich aus der Buchse herausgezogen werden kann, lässt sich das Kabel um den Zugentlastungshaken (12) am Gehäuseboden führen.  
**Hinweis:** Wird der Empfänger längere Zeit nicht verwendet, das Netzgerät aus der Steckdose ziehen, weil es auch bei ausgeschaltetem Empfänger einen geringen Strom verbraucht.
- Den Empfänger mit dem Wippschalter (7) einschalten (I = „Ein“, O = „Aus“).

## 5 System über die Menüs konfigurieren

Für jede der beiden Empfangseinheiten steht ein eigenes Konfigurationsmenü zur Verfügung, das über die jeweiligen Tasten SET, ▲ und ▼ (3) bedient und in der jeweiligen Hälfte des Displays (1) angezeigt wird. Das Menü ist in zwei Bereiche unterteilt: RX (Einstellungen für die Empfangseinheit) und TX (Einstellungen für den zugehörigen Sender). Die Menüstruktur ist auf Seite 2 dargestellt, beispielhaft für die Empfangseinheit 2.

- 1) Um das Menü aufzurufen, die Taste SET ca. 2 Sekunden gedrückt halten. *SETUP* wird kurz angezeigt, danach ist der Auswahlmodus für den Menübereich aktiviert: Der Menübereich RX ist gewählt (RX blinkt). Um zum Menübereich TX zu wechseln, die Taste ▼ drücken (TX blinkt). Um zurück zum Bereich RX zu wechseln, die Taste ▲ drücken.
- 2) Ist der Menübereich gewählt, zum Anwählen eines Menüpunktes die Taste SET so oft drücken, bis der Menüpunkt erreicht ist.

Die Anzeige in der Displaymitte (GROUP, FREQ, SCAN etc.) gibt die Funktion an, der blinkende Pfeil daneben zeigt zur linken oder rechten Displayhälfte, je nachdem, für welche Empfangseinheit das Menü aufgerufen wurde (außer bei der Funktion „REMASET-Konfiguration einstellen“).

- 3) Zum Ändern einer Einstellung die Taste ▲ oder ▼ verwenden.
- 4) Zum Speichern einer Änderung die Taste SET drücken. Das Display zeigt *SAVE*. Das Menü wird danach verlassen.

**Hinweis:** Da zur Einstellung der Funkfrequenz zwei Schritte nötig sind, erfolgt die Speicherung erst nach dem zweiten Schritt (nach der Kanalwahl bzw. nach der Einstellung der letzten drei Ziffern der Frequenz).

Um das Menü ohne Änderung einer Einstellung zu verlassen, die Taste SET so oft drücken, bis das Display kurz *RELEASE* anzeigt. Das Menü wird auch nach 10 Sekunden ohne Tastenbetätigung automatisch verlassen.

Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in den folgenden Kapiteln 5.1 und 5.2.

### 5.1 Menübereich RX (Empfangseinheit)

Der Menübereich RX wird durch **RX** angezeigt. Den gewünschten Menüpunkt mit der Taste SET anwählen.

Die Reihenfolge der beiden Funktionen zur Frequenzeinstellung (Kapitel 5.1.1 und 5.1.2) hängt davon ab, welche der beiden Funktionen zuletzt zur Einstellung der Frequenz verwendet wurde.

#### 5.1.1 Frequenz aus einer Gruppe auswählen

Anzeige **GROUP**

Die Funkfrequenz kann aus einer Gruppe von voreingestellten Frequenzen (Kanälen) ausgewählt werden. Es sind 6 Gruppen vorhanden, die Anzahl der Kanäle pro Gruppe variiert (Kapitel 9.1).

Für die beiden Empfangseinheiten sollten Kanäle aus der gleichen Gruppe ausgewählt werden. Dies gilt auch für alle weiteren parallel betriebenen Funksysteme mit Sendern RU-850.../5. Die Anzahl der Kanäle, die sich parallel nutzen lassen, hängt dabei von den Bedingungen am Einsatzort ab (z. B. von Störungen durch Sender anderer Funksysteme oder Hochfrequenz-Quellen wie Leuchtstofflampen). Zur Auswahl von störungsfreien Kanälen bietet sich die Scan-Funktion an (Kapitel 5.1.3).

- 1) Der Buchstabe „G“ blinkt: Mit der Taste ▲ oder ▼ die Gruppe auswählen und die Taste SET drücken.
- 2) Die Buchstaben „CH“ blinken: Mit der Taste ▲ oder ▼ den Kanal auswählen und zum Speichern die Taste SET drücken.

#### 5.1.2 Frequenz direkt einstellen

Anzeige **FREQ**

Aus den 1441 verfügbaren Funkfrequenzen lässt sich die gewünschte auswählen.

- 1) In der Frequenzanzeige blinken die ersten drei Ziffern: Mit der Taste ▲ oder ▼ die Frequenz in 1-MHz-Schritten einstellen und die Taste SET drücken.
- 2) Die letzten drei Ziffern der Frequenz blinken: Mit der Taste ▲ oder ▼ die Frequenz in 0,025-MHz-Schritten einstellen und zum Speichern die Taste SET drücken.

Sofern die Frequenz identisch mit der eines Kanals in einer Gruppe ist, werden Gruppen- und Kanalnummer im Display angezeigt.

### 5.1.3 Scan-Funktion ein-/ausschalten

Anzeige **SCAN**

Ist die Scan-Funktion eingeschaltet, überprüft der Empfänger bei der Wahl des Kanals (☞ Kapitel 5.1.1), ob auf dieser Frequenz schon gesendet wird (das Display zeigt solange *SCAN...*). Wenn ja, wird automatisch der nächste störungsfreie Kanal angewählt.

**SC ON** Mit Taste **▲** wählen:  
Funktion eingeschaltet

**SC OFF** Mit Taste **▼** wählen:  
Funktion ausgeschaltet

Zum Speichern die Taste SET drücken.

### 5.1.4 Abschwächung für den XLR-Ausgang ein-/ausschalten

Anzeige **ATT.**

Um den XLR-Ausgang (9) der Empfangseinheit an einen Mikrofoneingang anschließen zu können, lässt sich der Signalpegel dieses Ausgangs um 20 dB abschwächen.

**ATT ON** Mit Taste **▲** wählen:  
Abschwächung eingeschaltet

**ATT OFF** Mit Taste **▼** wählen:  
Abschwächung ausgeschaltet

Zum Speichern die Taste SET drücken.

### 5.1.5 Squelch-Wert einstellen

Anzeige **SQ**

Der Schwellwert für die Squelch-Funktion ist einstellbar. Diese Funktion sorgt für eine Stumm-schaltung der Empfangseinheit, wenn der Pegel des Funksignals unter den Schwellwert sinkt. So wird verhindert, dass Störsignale zu einem Auf-rauschen führen, wenn der Sender ausgeschaltet oder sein Funksignal zu schwach ist: Liegen die Pegel der Störsignale unter dem Schwellwert, wird die Empfangseinheit stummgeschaltet.

Ein höherer Schwellwert bietet größere Stör-sicherheit, reduziert allerdings auch die Übertra-gungsreichweite. Sinkt nämlich die Funksignal-stärke des Senders unter den eingestellten Wert, wird die Empfangseinheit ebenfalls stummge-schaltet.

Ab Werk ist der Schwellwert 0 eingestellt. Zum Ändern des Wertes die Taste **▲** oder **▼** verwen-den (Einstellbereich -5 ... +10) und zum Spei-chern die Taste SET drücken.

## 5.2 Menübereich TX (Sender)

Der Menübereich TX wird durch **TX** angezeigt. Den gewünschten Menüpunkt mit der Taste SET anwählen.

### 5.2.1 Abschwächung für den Mikrofoneingang ein-/ausschalten

Anzeige **ATT.**

Handelt es sich bei dem Sender um einen Ta-schensender, lässt sich eine 20-dB-Abschwächung für seinen Mikrofoneingang einschalten (wenn der Mikrofonpegel auch bei niedrig eingestell-ter Empfindlichkeit noch zu hoch ist). Wird ein Funk-Handmikrofon als Sender verwendet, ist dieser Menüpunkt ohne Funktion.

**ATT ON** Mit Taste **▲** wählen:  
Abschwächung eingeschaltet

**ATT OFF** Mit Taste **▼** wählen:  
Abschwächung ausgeschaltet

Zum Speichern die Taste SET drücken.

### 5.2.2 Audioempfindlichkeit einstellen

Anzeige **GAIN**

Die Audioempfindlichkeit des Senders ist in 3-dB-Schritten von -15 dB bis +15 dB einstellbar (Werkseinstellung: 0 dB). Mit der Taste **▲** oder **▼** die Empfindlichkeit so einstellen, dass ein opti-maler Lautstärkepegel des Senders erreicht wird:

Bei zu hoher Lautstärke verzerrt das Audio-signal, dann einen niedrigeren Wert einstellen.

Bei zu geringer Lautstärke ergibt sich ein schlechter Rauschabstand, dann einen höhe-ren Wert einstellen.

Zum Speichern die Taste SET drücken.

### 5.2.3 Automatische Abschaltung einstellen

Anzeige **ATOF**

Der Sender kann so eingestellt werden, dass er, wenn er stummgeschaltet ist, sich nach einer be-stimmten Zeit automatisch ausschaltet. Folgende Einstellungen sind möglich:

- OFF** keine automatische Abschaltung
- 1** autom. Abschaltung nach 1 Minute
- 10** autom. Abschaltung nach 10 Minuten
- 30** autom. Abschaltung nach 30 Minuten

Ab Werk ist die automatische Abschaltung nach 10 Minuten eingestellt. Zum Ändern der Einstel-



lung die Taste ▲ oder ▼ verwenden und zum Speichern die Taste SET drücken.

### 5.2.4 Sendeleistung einstellen

Anzeige **RFP**

Die Sendeleistung des Senders kann in zwei Stufen eingestellt werden. Die niedrigere Sendeleistung führt zu einem geringeren Stromverbrauch und damit zu einer längeren Laufzeit der Batterien, jedoch zu einer kürzeren Übertragungreichweite.

rF H I Mit Taste ▲ wählen:  
Sendeleistung 50 mW

rF L O Mit Taste ▼ wählen:  
Sendeleistung 10 mW

Zum Speichern die Taste SET drücken.

### 5.2.5 REMOSET-Konfiguration einstellen

Hier wird bestimmt, welche Einstellungen mit der Funktion **REMOSET** zum Sender übertragen werden:

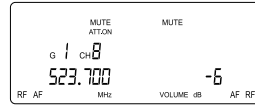
rF - ALL Mit Taste ▲ wählen:  
Funkfrequenz (so wie für die Empfangseinheit eingestellt), 20-dB-Abschwächung (bei einem Taschensender), Audioempfindlichkeit, automatische Abschaltung, Sendeleistung

rF - F r E Mit Taste ▼ wählen:  
nur Funkfrequenz (so wie für die Empfangseinheit eingestellt)

Zum Speichern die Taste SET drücken.

## 6 Lautstärke einstellen

Um die Lautstärke für eine Empfangseinheit zu erhöhen oder zu reduzieren, die Taste ▲ bzw. ▼ (3) der Empfangseinheit verwenden: Die Taste so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke angezeigt wird.



Beispiel:  
Für Empfangseinheit 1 ist -6 dB eingestellt.

Der Einstellbereich beträgt -31 ... 0 dB (Werkseinstellung: -10 dB). 3 Sekunden nach dem letzten Tastendruck wird der Lautstärke-Einstellmodus wieder verlassen.

## 7 Tastensperre ein-/ausschalten

Über die Taste **REMOSET** (2), ▲, ▼ und SET (3) beider Empfangseinheiten sperren. Bei eingeschalteter Sperre erscheint **Lac ON** im Display, wenn eine Taste gedrückt wird.

Zum Einschalten der Sperre die Taste **REMOSET** gedrückt halten, bis das Display kurz **Lac ON** anzeigt.

Zum Ausschalten der Sperre die Taste **REMOSET** gedrückt halten, bis das Display kurz **Lac OFF** anzeigt.

## 8 Funkstrecke aufbauen

Um mit einer Empfangseinheit und einem Sender eine Funkstrecke aufzubauen, wie folgt vorgehen:

- 1) Für die Empfangseinheit die Funkfrequenz einstellen. Den zugehörigen Sender vorerst noch ausgeschaltet lassen. Zeigt die RF-Balkenanzeige Funkempfang an, werden Störungen oder Signale anderer Funksender empfangen. In diesem Fall eine andere Frequenz einstellen.
- 2) Den Sender einschalten und auf die gleiche Funkfrequenz\* einstellen. Die RF-Balkenanzeige gibt die Stärke des Funksignals an. (Informationen zu den übrigen Displayanzeigen finden Sie in der Übersicht in Kapitel 1.)
- 3) In das Mikrofon des Senders sprechen/singen bzw. bei Instrumentenabnahme auf dem Instrument spielen. Der Lautstärkepegel des Senders wird über die AF-Balkenanzeige angezeigt. Ist er zu hoch oder zu niedrig, die Audioempfindlichkeit\* des Senders entsprechend korrigieren. Für einen Taschensender kann zusätzlich die 20-dB-Abschwächung\* eingeschaltet werden.

Durch Einstellen der Lautstärke (☞ Kapitel 6) den Ausgangspegel der Empfangseinheit an das nachfolgende Audiogerät anpassen.

Besteht kein Empfang oder ist der Empfang schlecht, folgende Punkte überprüfen:

- Sind die Batterien des Senders verbraucht?  
Das Display zeigt den Ladezustand der Batterien des Senders an: ☞ Kap. 1.
- Wird der Empfang durch Gegenstände in der Übertragungsstrecke gestört?  
Sender und Empfänger sollten einen Mindestabstand von 50 cm zu Metallgegenständen und möglichen Störquellen (z. B. Elektromotoren, Leuchtstofflampen) haben.
- Lässt sich der Empfang durch Schwenken der Empfangsantennen (4) verbessern?
- Ist die Sendeleistung\* des Senders zu niedrig eingestellt?
- Ist der Squelch-Wert zu hoch eingestellt?

\* per Ultraschall zum Sender übertragen (☞ Kapitel 8.1) oder, wenn der Sender die Möglichkeit bietet, direkt am Sender einstellen

## 8.1 Funktion REMOSET ū

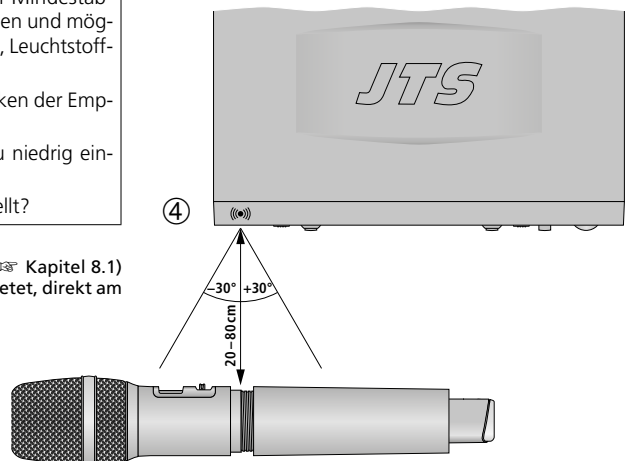
(Empfangseinheit und Sender synchronisieren)

Die Funktion **REMOSET ū** ermöglicht das Übertragen von Einstellungen von jeder Empfangseinheit zum zugehörigen Sender per Ultraschall. Die Ultraschallübertragung wird getrennt für beide Empfangseinheiten durchgeführt. Welche Einstellungen übertragen werden, hängt davon ab, wie die Funktion im Menü der Empfangseinheit konfiguriert wurde (☞ Kapitel 5.2.5).

**Hinweis:** An den beiden Sendern RU-850LTB/5 und RU-850LTH/5 lassen sich die Einstellungen auch über Bedientasten durchführen.

Den eingeschalteten Sender in einem Abstand von 20–80 cm (optimal: 30 cm) zum Empfänger so positionieren, dass sein Ultraschallsensor senkrecht ( $\pm 30^\circ$ ) auf die Ultraschall-Sendeeinheit (☞) (5) gerichtet ist. Bei einem Handmikrofon die Hülse so weit abschrauben, dass der darunterliegende Ultraschallsensor nicht abgedeckt wird. Siehe auch Abb. 4 unten.

Zum Auslösen der Übertragung die Taste **REMOSET ū** (2) der jeweiligen Empfangseinheit drücken. Während der Übertragung blinkt der Leuchtring der Taste schnell. Nach erfolgreicher Übertragung leuchtet er wieder konstant. Geht er dagegen vom schnellen Blinken in ein langsames Blinken über, ist die Übertragung fehlgeschlagen. (Durch kurzes Drücken auf eine der übrigen Tasten lässt sich das Blinken nach einer fehlgeschlagenen Übertragung beenden.)



## 9 Technische Daten

Trägerfrequenzbereich: . . . 506–542 MHz

Audiofrequenzbereich: . . . 50–16 000 Hz

Audioausgänge RX1 und RX2

(Pegel/Impedanz)

XLR, sym.: . . . . . 630 mV/600 Ω,  
63 mV/600 Ω (mit 20-dB-  
Abschwächung)

6,3-mm-Klinke, asym.: . . 320 mV/600 Ω

Umschalter „Mixed“ für

Klinkenbuchse RX1: . . . . OFF = Signal RX1  
ON = Signale RX1 + RX2

Klirrfaktor: . . . . . < 0,6 %

Dynamik: . . . . . > 105 dB

Störunterdrückung: . . . . über Pilotton und einstellbare Squelch-Funktion

Antennenanschlüsse: . . . BNC, 50 Ω  
liefern jeweils die Stromversorgung (= 12V/100 mA) für einen Antennenverstärker

Einsatztemperatur: . . . . 0–40 °C

Stromversorgung: . . . . über beiliegendes Netzgerät an 230V/ 50 Hz

Abmessungen\*: . . . . . 210 × 40 × 185 mm  
(B × H × T)

Gewicht\*: . . . . . 508 g

\* ohne Antennen

### 9.1 Gruppen und Kanäle (Frequenzen in MHz)

| G 1   |         | G 2   |         | G 3   |         | G 4   |         | G 5   |         | G 6   |         |
|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|
| CH 1  | 506,325 | CH 1  | 506,000 | CH 1  | 506,600 | CH 1  | 506,525 | CH 1  | 506,825 | CH 1  | 507,300 |
| CH 2  | 509,200 | CH 2  | 507,000 | CH 2  | 508,475 | CH 2  | 507,525 | CH 2  | 507,575 | CH 2  | 508,425 |
| CH 3  | 511,450 | CH 3  | 509,375 | CH 3  | 509,850 | CH 3  | 509,400 | CH 3  | 509,325 | CH 3  | 509,925 |
| CH 4  | 512,700 | CH 4  | 510,875 | CH 4  | 511,850 | CH 4  | 510,775 | CH 4  | 509,950 | CH 4  | 510,925 |
| CH 5  | 515,450 | CH 5  | 516,750 | CH 5  | 513,600 | CH 5  | 513,775 | CH 5  | 510,825 | CH 5  | 513,175 |
| CH 6  | 518,450 | CH 6  | 519,250 | CH 6  | 516,725 | CH 6  | 516,400 | CH 6  | 512,025 | CH 6  | 515,800 |
| CH 7  | 522,200 | CH 7  | 521,375 | CH 7  | 517,750 | CH 7  | 517,975 | CH 7  | 513,700 | CH 7  | 517,050 |
| CH 8  | 523,700 | CH 8  | 524,875 | CH 8  | 520,225 | CH 8  | 518,650 | CH 8  | 516,825 | CH 8  | 519,800 |
| CH 9  | 528,325 | CH 9  | 526,750 | CH 9  | 522,100 | CH 9  | 520,400 | CH 9  | 518,950 | CH 9  | 520,425 |
| CH 10 | 530,825 | CH 10 | 531,000 | CH 10 | 523,100 | CH 10 | 521,800 | CH 10 | 520,325 | CH 10 | 522,800 |
| CH 11 | 532,200 | CH 11 | 532,750 | CH 11 | 524,475 | CH 11 | 524,025 | CH 11 | 521,950 | CH 11 | 527,300 |
| CH 12 | 536,325 | CH 12 | 535,000 | CH 12 | 527,725 | CH 12 | 524,775 | CH 12 | 525,325 | CH 12 | 528,175 |
| CH 13 | 538,700 | CH 13 | 537,750 | CH 13 | 530,225 | CH 13 | 528,650 | CH 13 | 526,575 | CH 13 | 530,300 |
| CH 14 | 539,700 | CH 14 | 539,750 | CH 14 | 531,650 | CH 14 | 530,525 | CH 14 | 529,275 | CH 14 | 532,675 |
|       |         | CH 15 | 541,375 | CH 15 | 534,100 | CH 15 | 532,150 | CH 15 | 532,325 | CH 15 | 533,800 |
|       |         |       |         | CH 16 | 534,975 | CH 16 | 534,650 | CH 16 | 534,375 | CH 16 | 535,300 |
|       |         |       |         | CH 17 | 536,150 | CH 17 | 536,525 | CH 17 | 535,950 | CH 17 | 539,050 |
|       |         |       |         | CH 18 | 536,850 | CH 18 | 537,525 | CH 18 | 537,825 | CH 18 | 539,800 |
|       |         |       |         | CH 19 | 539,350 | CH 19 | 539,025 | CH 19 | 538,825 | CH 19 | 541,175 |
|       |         |       |         | CH 20 | 540,850 | CH 20 | 539,900 | CH 20 | 540,200 | CH 20 | 541,925 |
|       |         |       |         | CH 21 | 541,475 | CH 21 | 541,150 | CH 21 | 540,950 |       |         |
|       |         |       |         |       |         | CH 22 | 541,850 | CH 22 | 541,950 |       |         |

Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.


## 2-Channel Diversity UHF Receiver

for two transmitters RU-850.../5

These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

The operating elements and connections described can be found on page 3.

### Contents



|   |    |
|---|----|
| <b>1 Overview</b> .....   | 12 |
| <b>2 Safety Notes</b> .....   | 13 |
| <b>3 Applications</b> .....   | 13 |
| 3.1 Matching transmitters .....   | 14 |
| 3.2 Conformity and approval .....   | 14 |
| <b>4 Operation</b> .....  | 14 |
| <b>5 Configuring the System via the Menus</b> ..  | 15 |
| 5.1 Menu section RX (receiver unit) .....   | 15 |
| 5.1.1 Selecting a frequency from a group .....  | 15 |
| 5.1.2 Setting the frequency directly .....  | 15 |
| 5.1.3 Activating/Deactivating the scan function ..  | 16 |
| 5.1.4 Activating/Deactivating the attenuation<br>for the XLR output. ....   | 16 |
| 5.1.5 Setting the squelch value. ....   | 16 |
| 5.2 Menu section TX (transmitter). ....   | 16 |
| 5.2.1 Activating/Deactivating the attenuation<br>for the microphone input. ....   | 16 |
| 5.2.2 Adjusting the audio sensitivity .....   | 16 |
| 5.2.3 Activating automatic switch-off .....   | 16 |
| 5.2.4 Adjusting the transmission power .....  | 17 |
| 5.2.5 Configuring the REMOSET function .....  | 17 |
| <b>6 Adjusting the Volume</b> .....   | 17 |
| <b>7 Activating/Deactivating the Key Lock</b> ..  | 17 |
| <b>8 Establishing a Transmission Path</b> .....   | 18 |
| 8.1 Function <b>REMOSET</b> <br>(synchronizing receiver unit and transmitter) .. | 18 |
| <b>9 Specifications</b> .....   | 19 |
| 9.1 Groups and channels (frequencies in MHz) ..   | 19 |

### 1 Overview







① for receiver unit 1 (RX1)

② for receiver unit 2 (RX2)


- 1 Display (left: receiver unit 2; right: receiver unit 1)

| Indication  | Meaning   |
|---|---|
| ... MHz   | Radio frequency   |
| G... CH ...   | Group number and channel number   |
| RF  | Strength of the radio signal received   |
| AF  | Volume of the audio signal received   |
|  | Diversity indication A or B: to show which of the antennas receives the radio signal of the higher quality  |
|  | Battery symbol: to indicate the battery status of the transmitter in multiple levels  |
| MUTE  | The receiver unit is muted:<br>– when no radio signal is received or<br>– when the radio signal received is poor<br>– when the transmitter is muted |
| ATT.ON  | Level of the corresponding XLR output (9) attenuated by 20 dB   |

**Note:** When the batteries of the transmitter are almost discharged, the display backlight will change to red and the battery symbol will start flashing.

- 2 For each receiver unit: button **REMOSET**  to transfer settings to the transmitter via ultra-sonic:  chapter 8.1
- 3 For each receiver unit: buttons SET, , 
  - SET to call up the menu: keep the button pressed for 2 seconds
  - within the menu: to select the menu items and to save a changed setting
  - ,  within the menu: to change a setting outside of the menu: to adjust the volume

The menu structure can be found in fig. 1 on page 2 (as way of an example for receiver unit 2).

- 4 Receiving antennas
- 5 Transmitter section for ultrasonic transmission
- 6 Button  to activate/deactivate the key lock (keep the button pressed for 2 seconds)

- 7 Power switch
- 8 BNC jacks for the two antennas (4) provided
- 9 For each receiver unit: audio output (XLR, balanced) for connection to an input with line signal level or, when level attenuation is activated, to a microphone input
- 10 For each receiver unit: audio output (6.3 mm jack, unbalanced) for connection to an input with line signal level  
When the selector switch "Mixed" (11) is in the position ON, the mixed signal of both receiver units will be output at the jack RX1.
- 11 Selector switch for the output signal of the adjacent 6.3 mm jack  
OFF: signal from receiver unit 1  
ON: mixed signal from both receiver units
- 12 Strain relief for the cable of the power supply unit
- 13 Power supply jack to connect the power supply unit provided

## 2 Safety Notes

The units (receiver and power supply unit) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

**WARNING** The power supply unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel. Inexpert handling may result in electric shock.




- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water, splash water and high air humidity. The admissible ambient temperature range is 0–40 °C.
- Immediately disconnect the power supply unit from the mains socket if
  1. the receiver or the power supply unit is visibly damaged,
  2. a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. malfunctions occur.
 In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.

- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected or operated, or if they are not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitely, dispose of the units in accordance with local regulations.

## 3 Applications

Combined with two transmitters RU-850.../5 from JTS (wireless hand-held microphone or pocket transmitter with a microphone connected:  chapter 3.1), this receiver creates a two-channel wireless system for audio transmission which is ideally suited for vocal sound and speech applications (e.g. for performances on stage or presentations). The receiver features two identical receiver units which are operated separately. Both receiver units use "Diversity" technology: The signal sent from the transmitter is received by two antennas placed at a distance from each other and checked for its quality. The signal of the highest quality is then used. The transmission range depends on local conditions; in open-field conditions, the minimum range is 100 m.

The transmission system operates in the UHF range 506–542 MHz. It is possible to set the radio frequency for each receiver unit directly (in frequency steps of 25 kHz) or to select it from a group of frequencies; 6 groups with different numbers of predefined channels (frequencies) are available. An overview of the groups and channels can be found in chapter 9.1. By means of the REMOSET ULTRASONIC function (**REMOSET Ū**), the transmitter and the receiver unit can be synchronized in a most convenient manner: The settings for the transmitter are made on the receiver unit and then transferred to the transmitter via an ultrasonic signal.

### 3.1 Matching transmitters


| Model       | Type  |
|-------------|---|
| RU-850LTB/5 | Pocket transmitter with LED indication and LC display, lavalier microphone supplied<br>can be configured either via the receiver or via a separate menu |
| RU-850LTH/5 | Wireless hand-held microphone with LED indication and LC display<br>can be configured either via the receiver or via a separate menu                    |
| RU-850TB/5  | Pocket transmitter with LED indication, lavalier microphone supplied<br>can only be configured via the receiver   |
| RU-850TH/5  | Wireless hand-held microphone with LED indication<br>can only be configured via the receiver  |

### 3.2 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the product RU-8012DB/5 complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

**Restrictions or requirements apply in the following countries:**

|   |    |    |    |    |
|---|----|----|----|----|
|  | CZ | EL | FI | FR |
|   | IT | LT | MT | PL |

The regulations of the country where the product is operated must always be observed. Prior to operating the product, please contact the MONACOR subsidiary or the corresponding authorities of the respective country. Links to the national authorities can be found via the following Internet address:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes


→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Operation

1) Insert the antennas (4) provided into the antenna jacks (8) and put them in a vertical position.

**Hint:** To increase the range and the interference resistance, use antenna amplifiers from JTS (e. g. UB-900). The amplifiers are supplied with power via the antenna jacks of the receiver.

2) The output signals of the receiver units 1 (RX1) and 2 (RX2) can be sent separately or as a mixed signal to the subsequent audio unit (e. g. mixer or amplifier). The following outputs are available:

- for each receiver unit, a balanced XLR output (9) for connection to a microphone input (in this case, activate the 20 dB attenuation:  chapter 5.1.4) or to an input for units with line signal level
- for each receiver unit, an unbalanced 6.3 mm output jack (10) for connection to an input for units with line signal level

If the 6.3 mm output jack RX1 is to provide the mixed signal of both receiver units (instead of the output signal of receiver unit 1), set the selector switch “Mixed” (11) located next to the jack RX1 to the position ON.

3) For power supply, connect the power supply unit provided to the power supply jack (13) and to a mains socket (230 V/50 Hz). The receiver is provided with a strain relief (12): Lead the cable around the hook at the bottom of the housing to prevent accidental disconnection of the power supply unit from the receiver.

**Note:** The power supply unit will still consume some power when the receiver has been switched off. Therefore, always disconnect the power supply unit from the mains socket if the receiver is not operated for a longer period of time.

4) Use the rocker switch (7) to switch on the receiver (I = “on”, O = “off”).

## 5 Configuring the System via the Menus

For each of the two receiver units, a separate configuration menu is available. Each configuration menu is operated by means of the corresponding buttons SET, ▲ and ▼ (3); the menus are shown on the right-hand and left-hand side of the display (1) respectively. Each menu consists of two sections: RX (settings for the receiver unit) and TX (settings for the transmitter). The menu structure can be found on page 2 (as way of an example for receiver unit 2).

- 1) To call up the menu, keep the button SET pressed for approx. 2 seconds. *SETUP* will briefly appear on the display; then the selection mode for the menu section will be activated: The menu section RX is selected ( **RX** starts flashing). To go to the menu section TX, press the button ▼ ( **TX** starts flashing). To return to the section RX, press the button ▲.
- 2) When the menu section has been selected, press the button SET repeatedly until the menu item desired has been reached.

The indication in the middle of the display ( **GROUP**, **FREQ**, **SCAN** etc.) shows the function; the flashing arrow next to the indication points to the left or to the right half of the display, depending on the receiver unit for which the menu has been called up (exception: "Configuring the REMOSET function").

- 3) To change a setting, use the button ▲ or ▼.
- 4) To save a change, press the button SET. The display will show *SAVE*. Then the menu will be exited.

**Note:** Setting the radio frequency requires two steps; therefore, the setting will be saved after the second step (after the channel has been selected or the last three digits of the frequency have been set).

To exit the menu without any changes, press the button SET repeatedly until *EXIT* is briefly shown on the display. The menu will be exited automatically after 10 seconds when no button is pressed.

Further information with regard to the settings can be found in the following chapters 5.1 and 5.2.

### 5.1 Menu section RX (receiver unit)

The menu section RX is indicated by **RX**. Use the button SET to select the menu item desired.

The order of the two functions for frequency setting (chapter 5.1.1 and chapter 5.1.2) depends on which of the two functions has been most recently used.

#### 5.1.1 Selecting a frequency from a group indication **GROUP**

The radio frequency can be selected from a group of predefined frequencies (channels). Six groups are available; the number of channels per group varies (☞ chapter 9.1).

It is recommended to select channels from the same group for the two receiver units. This also applies to all further wireless systems with transmitters RU-850.../5 that are used in parallel. The number of channels that can be used in parallel depends on the conditions at the place of application (e. g. on interference due to transmitters of other wireless systems or high-frequency sources such as fluorescent lamps). The scan function (☞ chapter 5.1.3) can be used for the selection of interference-free channels.

- 1) The character "G" starts flashing: Use the button ▲ or ▼ to select the group and then press the button SET.
- 2) The characters "CH" start flashing: Use the button ▲ or ▼ to select the channel and then press the button SET to save the setting.

#### 5.1.2 Setting the frequency directly indication **FREQ**

To select the desired radio frequency from a choice of 1441 available radio frequencies:

- 1) The first three digits of the frequency shown start flashing: Use the button ▲ or ▼ to set the frequency in steps of 1 MHz and then press the button SET.
- 2) The last three digits of the frequency shown start flashing: Use the button ▲ or ▼ to set the frequency in steps of 0.025 MHz and then press SET to save the frequency.

If the frequency is identical to the frequency of a channel in a group, the group number and the channel number will be shown on the display.

### 5.1.3 Activating/Deactivating the scan function

indication **SCAN**

When the scan function is activated, the receiver will check during channel selection (see chapter 5.1.1) if this frequency is already being used for transmission (meanwhile the display will show *SEARCH...*). If the frequency is already being used, the next interference-free channel will automatically be selected.

$\text{SCAN ON}$  To be selected with the button **▲**:  
function activated

$\text{SCAN OFF}$  To be selected with the button **▼**:  
function deactivated

Press the button SET to save the setting.

### 5.1.4 Activating/Deactivating the attenuation for the XLR output

indication **ATT.**

To connect the XLR output (9) of the receiver unit to a microphone input, the signal level of this output can be attenuated by 20 dB.

$\text{ATT ON}$  To be selected with the button **▲**:  
attenuation activated

$\text{ATT OFF}$  To be selected with the button **▼**:  
attenuation deactivated

Press the button SET to save the setting.

### 5.1.5 Setting the squelch value

indication **SQ**

The threshold value for the squelch function is adjustable. This function will mute the receiver unit when the level of the radio signal falls below the threshold value. Thus, interference signals will not cause noise when the transmitter is switched off or when its radio signal is poor: If the levels of the interference signals are below the threshold value, the receiver unit will be muted.

A high threshold value offers high interference resistance, but it will also reduce the transmission range: If the strength of the radio signal from the transmitter falls below the value adjusted, the receiver unit will also be muted.

The threshold value is factory-set to 0. To change the value, use the button **▲** or **▼** (adjustment range: -5 ... +10); to save the changed value, press the button SET.

## 5.2 Menu section TX (transmitter)

The menu section TX is indicated by **TX**. Use the button SET to select the menu item desired.

### 5.2.1 Activating/Deactivating the attenuation for the microphone input

indication **ATT.**

When a pocket transmitter is used for signal transmission, the microphone input of the pocket transmitter can be attenuated by 20 dB (if the microphone level is too high even though the sensitivity has been set to a low value). This menu item is without any function when a wireless hand-held microphone is used.

$\text{ATT ON}$  To be selected with the button **▲**:  
attenuation activated

$\text{ATT OFF}$  To be selected with the button **▼**:  
attenuation deactivated

Press the button SET to save the setting.

### 5.2.2 Adjusting the audio sensitivity

indication **GAIN**

The audio sensitivity of the transmitter can be adjusted in steps of 3 dB from -15 dB to +15 dB (factory setting: 0 dB). Use the button **▲** or **▼** to adjust the sensitivity in such a way that an optimum volume level of the transmitter is obtained:

When the volume is too high, the audio signal will distort; in this case, adjust a lower value.

When the volume is too low, there will be a poor signal-to-noise ratio; in this case, adjust a higher value.

Press the button SET to save the setting.

### 5.2.3 Activating automatic switch-off

indication **ATOF**

The transmitter can be set in such a way that it will, when muted, automatically switch off after a specific time. The following settings are available:

$\text{ATOF OFF}$  no automatic switch-off

$\text{1}$  automatic switch-off after 1 minute

$\text{10}$  automatic switch-off after 10 minutes

$\text{30}$  automatic switch-off after 30 minutes

The switch-off time is factory-set to 10 minutes. To change the value, use the button **▲** or **▼**; to save the changed value, press the button SET.



## 5.2.4 Adjusting the transmission power

indication **RFP**

Two settings are available for the transmission power of the transmitter. The lower transmission power will result in a lower power consumption and thus in a longer battery life; the transmission range, however, will be shorter.

$rF$   $H1$  To be selected with the button  $\blacktriangle$ :  
transmission power of 50mW

$rF$   $L0$  To be selected with the button  $\blacktriangledown$ :  
transmission power of 10mW

Press the button SET to save the setting.

## 5.2.5 Configuring the REMOSET function

The settings to be transferred by the function **REMOSET**  $\bar{u}$  to the transmitter can be defined.

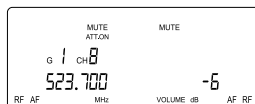
$rE$   $-RLL$  To be selected with the button  $\blacktriangle$ :  
radio frequency (as adjusted on the receiver unit), 20 dB attenuation (for a pocket transmitter), audio sensitivity, automatic switch-off, transmission power

$rE$   $-FrE$  To be selected with the button  $\blacktriangledown$ :  
only radio frequency (as adjusted on the receiver unit)

Press the button SET to save the setting.

## 6 Adjusting the Volume

Use the button  $\blacktriangle$  or  $\blacktriangledown$  (3) to increase or reduce the volume of a receiver unit: Press the button repeatedly until the desired volume is indicated.



Example:  
Receiver unit 1 adjusted to -6 dB.

The adjustment range is -31 ... 0 dB (factory setting: -10 dB). The volume adjustment mode will be exited after 3 seconds if no button is pressed.

## 7 Activating/Deactivating the Key Lock

The button  $\bar{u}$  (6) can be used to lock the buttons **REMOSET**  $\bar{u}$  (2),  $\blacktriangle$ ,  $\blacktriangledown$  and SET (3) of both receiver units. With the key lock activated,  $Lac \bar{u}\bar{u}$  will be shown on the display when a button is pressed.

To activate the lock, keep the button  $\bar{u}$  pressed until  $Lac \bar{u}\bar{u}$  is briefly shown on the display.

To deactivate the lock, keep the button  $\bar{u}$  pressed until  $Lac \bar{u}\bar{u}\bar{u}$  is briefly shown on the display.

## 8 Establishing a Transmission Path

To establish a transmission path between a receiver unit and a transmitter, proceed as follows:

- 1) Adjust the radio frequency on the receiver unit. Make sure that the corresponding transmitter is switched off. If the RF bar graph indicates radio reception, interference or signals from other wireless transmitters are being received. In this case, set the receiver to a different radio frequency.
- 2) Switch on the transmitter and set the transmitter to the radio frequency\* of the receiver. The RF bar graph will indicate the strength of the radio signal.  
(For information with regard to the other indications on the display, please refer to the overview in chapter 1.)
- 3) Speak/Sing into the microphone of the transmitter or, in case of an instrument microphone, play the instrument. The AF bar graph will indicate the volume level of the transmitter. If the volume is too high or too low, readjust the audio sensitivity\* of the transmitter accordingly. For a pocket transmitter, the 20 dB attenuation\* can additionally be activated.

Adjust the volume (☞ chapter 6) to match the output level of the receiver unit to the subsequent audio unit.

If no signal is received or if reception is poor, please check the following items:

- Are the batteries of the transmitter discharged?  
The display indicates the battery status of the transmitter: ☞ chapter 1.
- Is the reception disturbed by objects in the transmission path?  
Make sure to keep the transmitter and the receiver at a distance of 50 cm from metal objects and any other sources of interference (e.g. electric motors or fluorescent lamps).
- Is the reception improved when the receiving antennas (4) are moved?
- Is the transmission power\* of the transmitter too low?
- Is the squelch value too high?

\* Transfer to the transmitter via ultrasound (☞ chapter 8.1) or, if this option is provided by the transmitter, set directly on the transmitter

## 8.1 Function REMOSET ū

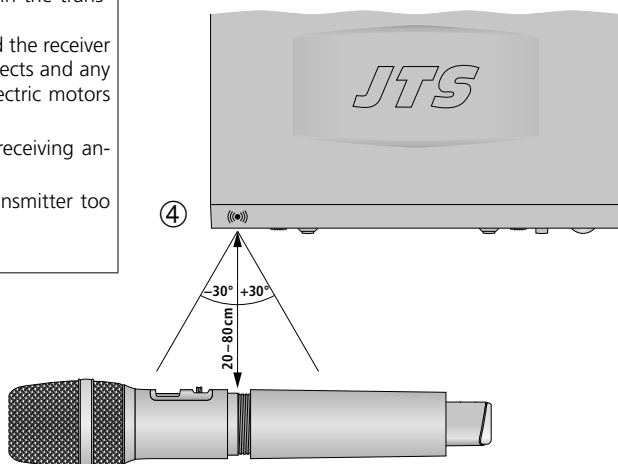
(synchronizing receiver unit and transmitter)

The function **REMOSET ū** allows you to transfer settings from each receiver unit to the corresponding transmitter via ultrasound. Ultrasound transmission will be performed separately for each of the two receiver units. The settings transferred depend on how the function has been configured in the menu of the receiver unit (☞ chapter 5.2.5).

**Note:** On the two transmitters RU-850LTB/5 and RU-850LTH/5, the settings can also be made via control buttons.

Switch on the transmitter and place it at a distance of 20–80 cm (optimum distance: 30 cm) from the receiver in such a way that the ultrasonic sensor of the transmitter is vertical ( $\pm 30^\circ$ ) to the ultrasonic transmitter section (☞) (5). When using a hand-held microphone, screw off the sleeve of the microphone until the ultrasonic sensor is not covered any more. Also see fig. 4 below.

To start the transmission, press the button **REMOSET ū** (2) of the corresponding receiver unit. The luminous ring of the button will flash rapidly while the settings are being transferred. Once the transmission has been completed, the ring will light continuously again. If the ring changes from rapid flashing to slow flashing, the transmission has failed. (To terminate flashing after a failed transmission, briefly press one of the other buttons.)



## 9 Specifications

Carrier frequency range: . 506–542 MHz

Audio frequency range: . . 50–16 000 Hz

Audio outputs RX1 and RX2

(level/impedance)

XLR, bal.: . . . . . 630 mV/600 Ω,  
63 mV/600 Ω (with 20 dB  
attenuation)

6.3 mm jack, unbal.: . . . 320 mV/600 Ω

Selector switch “Mixed”

for 6.3 mm jack RX1: . . . OFF = signal RX1

ON = signals RX1 + RX2

THD: . . . . . < 0.6 %

Dynamic range: . . . . . > 105 dB

Interference suppression: . via pilot tone and adjustable  
squelch function

Antenna connections: . . . BNC, 50 Ω  
each provides the power  
supply (= 12V/100 mA) for  
an antenna amplifier

Ambient temperature: . . . 0–40 °C

Power supply: . . . . . via power supply unit  
provided and connected to  
230V/50 Hz

Dimensions\*: . . . . . 210 × 40 × 185 mm  
(W × H × D)

Weight\*: . . . . . 508 g

\*w/o antennas

### 9.1 Groups and channels (frequencies in MHz)

| G 1   |         | G 2   |         | G 3   |         | G 4   |         | G 5   |         | G 6   |         |
|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|
| CH 1  | 506.325 | CH 1  | 506.000 | CH 1  | 506.600 | CH 1  | 506.525 | CH 1  | 506.825 | CH 1  | 507.300 |
| CH 2  | 509.200 | CH 2  | 507.000 | CH 2  | 508.475 | CH 2  | 507.525 | CH 2  | 507.575 | CH 2  | 508.425 |
| CH 3  | 511.450 | CH 3  | 509.375 | CH 3  | 509.850 | CH 3  | 509.400 | CH 3  | 509.325 | CH 3  | 509.925 |
| CH 4  | 512.700 | CH 4  | 510.875 | CH 4  | 511.850 | CH 4  | 510.775 | CH 4  | 509.950 | CH 4  | 510.925 |
| CH 5  | 515.450 | CH 5  | 516.750 | CH 5  | 513.600 | CH 5  | 513.775 | CH 5  | 510.825 | CH 5  | 513.175 |
| CH 6  | 518.450 | CH 6  | 519.250 | CH 6  | 516.725 | CH 6  | 516.400 | CH 6  | 512.025 | CH 6  | 515.800 |
| CH 7  | 522.200 | CH 7  | 521.375 | CH 7  | 517.750 | CH 7  | 517.975 | CH 7  | 513.700 | CH 7  | 517.050 |
| CH 8  | 523.700 | CH 8  | 524.875 | CH 8  | 520.225 | CH 8  | 518.650 | CH 8  | 516.825 | CH 8  | 519.800 |
| CH 9  | 528.325 | CH 9  | 526.750 | CH 9  | 522.100 | CH 9  | 520.400 | CH 9  | 518.950 | CH 9  | 520.425 |
| CH 10 | 530.825 | CH 10 | 531.000 | CH 10 | 523.100 | CH 10 | 521.800 | CH 10 | 520.325 | CH 10 | 522.800 |
| CH 11 | 532.200 | CH 11 | 532.750 | CH 11 | 524.475 | CH 11 | 524.025 | CH 11 | 521.950 | CH 11 | 527.300 |
| CH 12 | 536.325 | CH 12 | 535.000 | CH 12 | 527.725 | CH 12 | 524.775 | CH 12 | 525.325 | CH 12 | 528.175 |
| CH 13 | 538.700 | CH 13 | 537.750 | CH 13 | 530.225 | CH 13 | 528.650 | CH 13 | 526.575 | CH 13 | 530.300 |
| CH 14 | 539.700 | CH 14 | 539.750 | CH 14 | 531.650 | CH 14 | 530.525 | CH 14 | 529.275 | CH 14 | 532.675 |
|       |         | CH 15 | 541.375 | CH 15 | 534.100 | CH 15 | 532.150 | CH 15 | 532.325 | CH 15 | 533.800 |
|       |         |       |         | CH 16 | 534.975 | CH 16 | 534.650 | CH 16 | 534.375 | CH 16 | 535.300 |
|       |         |       |         | CH 17 | 536.150 | CH 17 | 536.525 | CH 17 | 535.950 | CH 17 | 539.050 |
|       |         |       |         | CH 18 | 536.850 | CH 18 | 537.525 | CH 18 | 537.825 | CH 18 | 539.800 |
|       |         |       |         | CH 19 | 539.350 | CH 19 | 539.025 | CH 19 | 538.825 | CH 19 | 541.175 |
|       |         |       |         | CH 20 | 540.850 | CH 20 | 539.900 | CH 20 | 540.200 | CH 20 | 541.925 |
|       |         |       |         | CH 21 | 541.475 | CH 21 | 541.150 | CH 21 | 540.950 |       |         |
|       |         |       |         |       |         | CH 22 | 541.850 | CH 22 | 541.950 |       |         |

Subject to technical modification.

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.

# Récepteur UHF 2 canaux Diversity

pour deux émetteurs RU-850.../5

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez sur la page 3 les éléments et branchements décrits.

## Table des matières

- 1 **Présentation** ..... 20
- 2 **Conseils de sécurité** ..... 21
- 3 **Possibilités d'utilisation** ..... 21
  - 3.1 Emetteurs correspondants ..... 22
  - 3.2 Conformité et autorisation ..... 22
- 4 **Utilisation** ..... 22
- 5 **Configurer le système via les menus** ..... 23
  - 5.1 Plage de menu RX (unité de réception) ..... 23
    - 5.1.1 Sélectionner une fréquence dans un groupe .. 23
    - 5.1.2 Réglage direct de la fréquence ..... 23
    - 5.1.3 Activation/désactivation de la fonction Scan . 24
    - 5.1.4 Activation/désactivation de l'atténuation pour la sortie XLR ..... 24
    - 5.1.5 Réglage de la valeur du Squelch ..... 24
  - 5.2 Plage de menu TX (émetteur) ..... 24
    - 5.2.1 Activation/désactivation de l'atténuation pour l'entrée micro ..... 24
    - 5.2.2 Réglage de la sensibilité audio ..... 24
    - 5.2.3 Réglage de l'arrêt automatique ..... 24
    - 5.2.4 Réglage de la puissance d'émission ..... 25
    - 5.2.5 Réglage de la configuration REMOSET ..... 25
- 6 **Réglage du volume** ..... 25
- 7 **Activer/désactiver le verrouillage des touches** ..... 25
- 8 **Etablir une voie sans fil** ..... 26
  - 8.1 Fonction **REMOSET** (synchroniser unité de réception et émetteur) .. 26
- 9 **Caractéristiques techniques** ..... 27
  - 9.1 Groupes et canaux (fréquences en MHz) ..... 27

## 1 Présentation

① pour unité de réception 1 (RX1)

② pour unité de réception 2 (RX2)

1 Affichage (gauche : unité de réception 2, droite : unité de réception 1)

| Affichage    | Signification  |
|--------------|--|
| ... MHz      | Fréquence radio  |
| G ... CH ... | Numéro de groupe et numéro de canal  |
| RF           | Puissance du signal radio reçu   |
| AF           | Volume du signal audio reçu  |
|              | Affichage Diversity A ou B : indique laquelle des deux antennes reçoit le signal radio le plus puissant  |
|              | Symbole de batterie : indique l'état de charge des batteries de l'émetteur en plusieurs niveaux  |
| MUTE         | Le son de l'unité de réception est coupé<br>– si aucun signal radio n'est reçu ou si un signal radio trop faible est reçu<br>– si le son de l'émetteur est coupé |
| ATT.ON       | niveau de la sortie XLR correspondante (9) diminué de 20 dB  |

**Remarque** : si les batteries de l'émetteur sont presque vides, l'éclairage de l'affichage devient rouge, le symbole de batterie clignote.

2 Pour chaque unité de réception : touche **REMOSET** pour transmettre les réglages par ultrasons à l'émetteur : chapitre 8.1


3 Pour chaque unité de réception : touches SET, ,

- SET pour appeler le menu : maintenez la touche enfoncée pendant deux secondes
- dans le menu : pour sélectionner les points de menu et pour mémoriser un réglage modifié
- dans le menu : pour modifier un réglage
- en dehors du menu : pour régler le volume


Le schéma 1 sur la page 2 présente la structure du menu (p. ex. pour l'unité de réception 2).

4 Antennes de réception

5 Unité émetteur pour la transmission ultrasons

- 6 Touche  pour activer et désactiver le verrouillage des touches (maintenez la touche enfoncée 2 secondes)
- 7 Interrupteur marche/arrêt
- 8 Prises BNC pour les deux antennes livrées (4)
- 9 Pour chaque unité de réception : sortie audio (XLR, symétrique) pour brancher à une entrée avec niveau de signal ligne ou, si l'atténuation de niveau est activée, à une entrée micro
- 10 Pour chaque unité de réception : sortie audio (jack 6,35, asymétrique) pour brancher à une entrée avec niveau de signal ligne  
Si le sélecteur «Mixed» (11) est sur la position ON, le signal mixé des deux unités de réception est sorti à la prise RX1.
- 11 Sélecteur pour le signal de sortie de la prise jack située à côté :  
OFF: signal de l'unité de réception 1  
ON: signal mixé des deux unités de réception
- 12 Crochet de décharge de traction pour câble du bloc secteur
- 13 Prise alimentation pour brancher le bloc secteur livré

- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés ou utilisés ou s'ils ne sont pas réparés par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.

 Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, éliminez-les conformément aux directives locales.



CARTONS ET EMBALLAGE  
PAPIER À TRIER

## 2 Conseils de sécurité


Les appareils (récepteur et bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole **CE**.

**AVERTISSEMENT** Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil, vous pourriez subir une décharge électrique.



- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures et d'une humidité d'air élevée. La plage de température ambiante admissible est de 0–40°C.
- Débranchez immédiatement le bloc secteur du secteur lorsque :
  1. des dommages visibles apparaissent sur le récepteur ou le bloc secteur,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
  3. des défaillances apparaissent.
 Dans tous les cas, faites appel à un technicien spécialisé pour effectuer les réparations.

## 3 Possibilités d'utilisation

Ce récepteur constitue, avec deux émetteurs RU-850.../5 de JTS (microphone main ou émetteur de poche avec microphone relié :  chapitre 3.1), un système sans fil deux canaux pour la transmission audio, très bien adapté pour des applications de discours et de chant (p. ex. prestations sur scène ou présentations). L'appareil est constitué de deux unités de réception identiques pouvant être utilisées séparément. Les deux unités de réception fonctionnent avec la technologie «Diversity» : le signal de l'émetteur est reçu par deux antennes distinctes et sa qualité est vérifiée. Le meilleur signal d'antenne est ensuite traité. La portée dépend de la configuration des lieux d'utilisation et est de 100m au moins en champ libre.

Le système sans fil fonctionne dans la plage UHF 506–542 MHz. La fréquence radio peut être réglée directement pour chaque unité de réception (par palier de 25 kHz) ou sélectionnée dans un des groupes de fréquences : 6 groupes avec des numéros différents de canaux pré-réglés (fréquences) sont disponibles. Vous trouverez une présentation des groupes et canaux dans le chapitre 9.1. La fonction REMOSET ULTRASONIC (**REMOSET U**) permet une synchronisation facile de l'émetteur et de l'unité de réception : les réglages pour l'émetteur sont effectués sur l'unité de réception puis transmis par signal ultrasons à l'émetteur.

### 3.1 Emetteurs correspondants


| Modèle      | Type   |
|-------------|--|
| RU-850LTB/5 | Emetteur de poche avec affichage LED et écran LCD, microphone cravate livré configurable au choix via le récepteur ou via un menu propre |
| RU-850LTH/5 | Microphone main sans fil avec affichage LED et écran LCD configurable au choix via le récepteur ou via un menu propre                    |
| RU-850TB/5  | Emetteur de poche avec affichage LED, microphone cravate livré configurable uniquement via le récepteur                                  |
| RU-850TH/5  | Microphone main sans fil avec affichage LED configurable uniquement via le récepteur   |

### 3.2 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le produit RU-8012DB/5 se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité UE est disponible sur Internet :

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Il existe des limitations ou exigences d'utilisation dans les pays suivants :

|   |    |    |    |    |
|---|----|----|----|----|
|  | CZ | EL | FI | FR |
|   | IT | LT | MT | PL |

Respectez impérativement les réglementations en vigueur dans le pays d'utilisation. Avant la mise en service du produit, renseignez-vous auprès de la succursale MONACOR ou des autorités nationales du pays correspondant. Vous trouverez les liens permettant d'accéder aux agences nationales compétentes à l'adresse suivante :

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics : SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes


→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Utilisation

1) Branchez les antennes livrées (4) dans les prises antenne (8) et mettez-les à la verticale.

**Conseil** : pour augmenter la portée et la sécurité aux interférences, on peut utiliser des amplificateurs d'antenne de JTS (par exemple UB-900I). Les amplificateurs reçoivent leur alimentation via les prises antenne du récepteur.

2) Les signaux de sortie des unités de réception 1 (RX1) et 2 (RX2) peuvent être dirigés séparément ou comme signal mixé à l'appareil audio suivant (par exemple table de mixage ou amplificateur). Les sorties suivantes sont disponibles :

- pour chaque unité de réception, une sortie XLR symétrique (9) pour brancher à une entrée micro (dans ce cas, activez l'atténuation de niveau 20 dB :  chapitre 5.1.4) ou à une entrée pour appareils avec niveau de signal ligne

- pour chaque unité de réception, une sortie jack 6,35 asymétrique (10) pour brancher à une entrée pour appareils avec niveau de signal ligne

Si la sortie jack RX1 doit diriger le signal mixé des deux unités de réception, à la place du signal de sortie de l'unité de réception 1, mettez le sélecteur situé à côté «Mixed» (11) sur ON.

3) Pour l'alimentation, reliez le bloc secteur livré à la prise alimentation (13) et à une prise secteur 230V/50Hz. Pour éviter que le bloc secteur ne soit accidentellement retiré du récepteur, le câble peut être enroulé autour du crochet de décharge de traction (12).

**Remarque** : en cas de non utilisation prolongée du récepteur, débranchez le bloc secteur de la prise secteur car, même si le récepteur est éteint, le bloc secteur a une faible consommation.

4) Allumez le récepteur avec l'interrupteur (7) (I = marche, O = arrêt).

## 5 Configurer le système via les menus

Pour chacune des deux unités de réception, un menu propre de configuration est disponible, il peut être utilisé via les touches correspondantes SET ▲ et ▼ (3) et s'affiche dans la moitié correspondante (1) de l'affichage. Le menu est divisé en deux zones : RX (réglages pour l'unité de réception) et TX (réglages pour l'émetteur correspondant). La structure du menu est présentée sur la page 2, par exemple l'unité de réception 2.

- 1) Pour appeler le menu de configuration, maintenez la touche SET enfoncée 2 secondes. *SETUP* s'affiche brièvement, puis le mode de sélection pour la zone de menu est activé : la zone de menu RX est sélectionnée ( **RX** clignote). Pour passer à la zone de menu TX, appuyez sur la touche ▼ ( **TX** clignote). Pour revenir à la zone RX, appuyez sur la touche ▲.
- 2) Lorsque la zone de menu est sélectionnée : pour choisir un point de menu, appuyez sur la touche SET jusqu'à ce que le point de menu soit atteint.

L'indication au milieu de l'affichage ( **GROUP**, **FREQ**, **SCAN** etc.) donne la fonction ; la flèche à côté clignotant est dirigée vers la moitié gauche ou droite de l'affichage, selon l'unité pour laquelle le menu a été appelé (en dehors de la fonction «Réglage de la configuration REMOSET»).

- 3) Pour modifier un réglage, utilisez la touche ▲ ou ▼.
- 4) Pour mémoriser une modification, appuyez sur la touche SET. L'affichage indique *STORE*. Le menu est ensuite quitté.

**Remarque :** deux étapes sont nécessaires pour régler la fréquence radio, la mémorisation ne s'effectue qu'après la seconde étape (après la sélection de canal ou bien après le réglage des trois derniers chiffres de la fréquence).

Pour quitter le menu sans modifier de réglage, appuyez sur la touche SET jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement *CANCEL*. Le menu est également automatiquement quitté après 10 secondes sans aucune activation de touche.

Vous trouverez plus d'informations sur les réglages dans les chapitres 5.1 et 5.2.

### 5.1 Plage de menu RX (unité de réception)

La plage de menu RX est signalée par **RX**. Sélectionnez le point voulu avec la touche SET.

La suite des deux fonctions pour le réglage de fréquence (chapitre 5.1.1 et chapitre 5.1.2) dépend de laquelle des deux fonctions a été utilisée en dernier pour le réglage de la fréquence.

#### 5.1.1 Sélectionner une fréquence dans un groupe

Affichage **GROUP**

La fréquence radio est sélectionnée dans un groupe de fréquences préréglées (canaux). Six groupes sont disponibles, le nombre de canaux par groupe varie (☞ chapitre 9.1).

Il est recommandé de sélectionner les canaux dans le même groupe pour les deux unités de réception. Ceci est également valable pour tous les autres systèmes sans fil avec émetteur RU-850.../5, utilisés en parallèle. Le nombre de canaux pouvant être utilisés en parallèle dépend des conditions sur le lieu d'utilisation (par exemple interférences par des émetteurs d'autres systèmes sans fil ou sources à fréquences élevées telles que des lampes fluorescentes). Pour sélectionner des canaux sans interférences, la fonction Scan est disponible (☞ chapitre 5.1.3).

- 1) La lettre «G» clignote : avec la touche ▲ ou ▼, sélectionnez le groupe et appuyez sur la touche SET.
- 2) Les lettres «CH» clignotent : avec la touche ▲ ou ▼, sélectionnez le canal et appuyez sur la touche SET pour mémoriser.

#### 5.1.2 Réglage direct de la fréquence

Affichage **FREQ**

Vous pouvez sélectionner la fréquence voulue parmi les 1441 fréquences disponibles.

- 1) Les trois premiers chiffres clignotent dans l'affichage de la fréquence : avec la touche ▲ ou ▼, réglez la fréquence par palier de 1 MHz et appuyez sur la touche SET.
- 2) Les trois derniers chiffres de la fréquence clignotent : avec la touche ▲ ou ▼, réglez la fréquence par palier de 0,025 MHz et appuyez sur la touche SET pour mémoriser.

Dans la mesure où la fréquence est identique à celle d'un canal dans un groupe, le numéro du groupe et le numéro du canal sont affichés.

### 5.1.3 Activation/désactivation de la fonction Scan

Affichage **SCAN**

Si la fonction Scan est activée, le récepteur vérifie, lors de la sélection du canal (☞ chapitre 5.1.1) si des émissions sont faites sur cette fréquence (l'affichage indique *SCAN* pendant cette durée). Si oui, le prochain canal sans interférence est automatiquement sélectionné.

*SCAN* on Sélectionnez avec la touche ▲ :  
fonction activée

*SCAN* off Sélectionnez avec la touche ▼ :  
fonction désactivée

Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

### 5.1.4 Activation/désactivation de l'atténuation pour la sortie XLR

Affichage **ATT.**

Pour pouvoir brancher la sortie XLR (9) de l'unité de réception à une entrée micro, le niveau de signal de cette sortie peut être diminué de 20 dB.

*ATT.* on Sélectionnez avec la touche ▲ :  
atténuation activée

*ATT.* off Sélectionnez avec la touche ▼ :  
atténuation désactivée

Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

### 5.1.5 Réglage de la valeur du Squelch

Affichage **SQ**

La valeur du seuil pour la fonction Squelch est réglable. Cette fonction permet de couper le son de l'unité de réception lorsque le niveau du signal radio passe sous le seuil. On évite ainsi que des interférences ne conduisent à des bruits lorsque l'émetteur est éteint ou si son signal radio soit trop faible : si les signaux des interférences sont sous le seuil, le son de l'unité de réception est coupé.

Un seuil plus élevé offre une plus grande sécurité aux interférences mais diminue la portée de transmission : Si le niveau du signal radio de l'émetteur diminue sous la valeur réglée, le son de l'unité de réception est également coupé.

La valeur du réglage usine est 0. Pour modifier la valeur, utilisez la touche ▲ ou ▼ (plage de réglage -5 ... +10) et appuyez sur la touche SET pour mémoriser.

## 5.2 Plage de menu TX (émetteur)

La plage de menu TX est signalée par **TX**. Sélectionnez le point voulu avec la touche SET.

### 5.2.1 Activation/désactivation de l'atténuation pour l'entrée micro

Affichage **ATT.**

Si l'émetteur est un émetteur de poche, on peut activer une atténuation de 20 dB pour son entrée micro (si le niveau micro est trop fort même pour une sensibilité faible). Si un microphone main est utilisé comme émetteur, ce point de menu est sans fonction.

*ATT.* on Sélectionnez avec la touche ▲ :  
atténuation activée

*ATT.* off Sélectionnez avec la touche ▼ :  
atténuation désactivée

Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

### 5.2.2 Réglage de la sensibilité audio

Affichage **GAIN**

La sensibilité audio de l'émetteur est réglable par palier de 3 dB de -15 dB à +15 dB (réglage usine : 0 dB). Avec la touche ▲ ou ▼, réglez la sensibilité de telle sorte que le niveau de volume de l'émetteur soit réglé de manière optimale.

Si le volume est trop élevé, le signal audio est distordu, réglez alors une valeur inférieure.

Si le volume est trop faible, le rapport signal/bruit est mauvais, réglez alors une valeur supérieure.

Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

### 5.2.3 Réglage de l'arrêt automatique

Affichage **ATOF**

L'émetteur peut être réglé de telle sorte qu'il s'éteigne automatiquement après une certaine durée si le son est coupé. Les réglages suivants sont possibles :

*ATOF* aucun arrêt automatique

| arrêt automatique après 1 minute

10 arrêt automatique après 10 minutes

30 arrêt automatique après 30 minutes

Le réglage usine est «après 10 minutes». Pour modifier le réglage, utilisez la touche ▲ ou ▼ et appuyez sur la touche SET pour mémoriser.



## 5.2.4 Réglage de la puissance d'émission

Affichage **RFP**

La puissance d'émission de l'émetteur peut être réglée en deux niveaux. La puissance d'émission la plus faible induit une consommation plus faible et donc une durée de vie plus longue des batteries mais une portée de transmission plus courte.

**rF H I** Sélectionnez avec la touche ▲ :  
puissance émission 50mW

**rF L 0** Sélectionnez avec la touche ▼ :  
puissance émission 10mW

Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

## 5.2.5 Réglage de la configuration REMOSET

Vous pouvez définir quels réglages sont transmis à l'émetteur avec la fonction **REMOSET**.

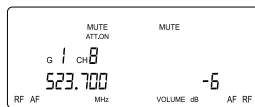
**r[- RLL** Sélectionnez avec la touche ▲ :  
fréquence radio (réglée comme sur  
l'unité de réception), atténuation  
20 dB (pour un émetteur de poche),  
sensibilité audio, arrêt automatique,  
puissance d'émission

**r[- F r E** Sélectionnez avec la touche ▼ :  
uniquement fréquence radio (réglée  
comme sur l'unité de réception)

Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

## 6 Réglage du volume

Pour augmenter ou diminuer le volume pour une unité de réception, utilisez la touche ▲ ou ▼ (3) de l'unité de réception : appuyez sur la touche jusqu'à ce que le volume souhaité soit affiché.



Exemple :  
pour unité de réception 1, -6 dB est réglé.

La plage de réglage est de -31 à 0 dB (réglage usine : -10 dB). 3 secondes après la dernière pression sur la touche, le mode de réglage de volume est à nouveau quitté.

## 7 Activer/désactiver le verrouillage des touches

Via la touche **☞** (6), vous pouvez verrouiller les touches **REMOSET** (2), ▲, ▼ et SET (3) des deux unités de réception. Lorsque le verrouillage est activé, **L 0 C 0 0** est visible sur l'écran lorsqu'on appuie sur une touche.

Pour activer le verrouillage, maintenez la touche **☞** enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement **L 0 C 0 0**.

Pour désactiver le verrouillage, maintenez la touche **☞** enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement **L 0 C 0 F F**.

## 8 Etablir une voie sans fil

Pour établir une voie sans fil avec une unité de réception et un émetteur, procédez comme suit :

- 1) Pour l'unité de réception, réglez la fréquence radio. Laissez l'émetteur correspondant encore éteint. Si le bargraphe RF indique une réception radio, des interférences ou des signaux d'un autre émetteur radio sont reçus. Dans ce cas, réglez une autre fréquence.
- 2) Allumez l'émetteur et réglez-le sur la même fréquence radio\*. Le bargraphe RF indique la puissance du signal radio.  
(Vous trouverez des informations sur les indications sur l'affichage dans la présentation au chapitre 1.)
- 3) Parlez/chantez dans le microphone de l'émetteur ou pour un micro instrument, jouez de l'instrument. Le niveau de volume de l'émetteur est indiqué par le bargraphe AF. S'il est trop élevé ou trop faible, corrigez la sensibilité audio\* de l'émetteur en conséquence. Pour un émetteur de poche, une atténuation\* supplémentaire de 20 dB peut en plus être activée.

En réglant le volume (☞ chapitre 6), adaptez le niveau de sortie de l'unité de réception à l'appareil audio suivant.

Si aucun signal n'est reçu ou si la réception est mauvaise, vérifiez les points suivants :

- Les batteries de l'émetteur sont-elles déchargées ?  
L'affichage indique l'état de charge des batteries de l'émetteur : ☞ chapitre 1.
- La réception est-elle perturbée par des objets dans la voie sans fil ?  
Les émetteur et récepteur doivent se trouver à 50 cm au moins d'objets métalliques et de sources possibles d'interférences (par exemple moteurs électriques, tubes fluorescents).
- La réception est-elle meilleure si on incline les antennes de réception (4) ?
- La puissance d'émission\* de l'émetteur n'est-elle pas trop basse ?
- Le seuil du squelch n'est-il pas réglé trop haut ?

\* transmettre par ultrasons à l'émetteur (☞ chapitre 8.1) ou, si l'émetteur en offre la possibilité, régler directement sur l'émetteur

### 8.1 Fonction REMOSET ū

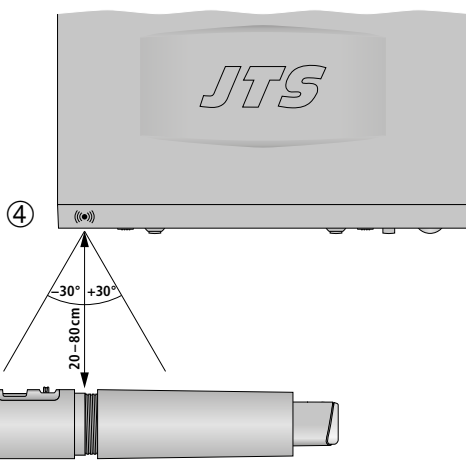
(synchroniser unité de réception et émetteur)

La fonction **REMOSET ū** permet de transmettre les réglages de chaque unité de réception vers l'émetteur correspondant par ultrasons. La transmission par ultrasons est effectuée de manière séparée pour les deux unités de réception. Les réglages transmis dépendent de la façon dont la fonction est configurée dans le menu de l'unité de réception (☞ chapitre 5.2.5).

**Remarque :** sur les deux émetteurs RU-850LTB/5 et RU-850LTH/5, les réglages peuvent être effectués également via les touches de commande.

Positionnez l'émetteur allumé à une distance de 20 à 80 cm (30 cm distance optimale) du récepteur de telle sorte que son capteur ultrasons soit orienté à la verticale ( $\pm 30^\circ$ ) vers l'unité d'émission ultrasons (☞ (5)). Pour un microphone main, dévissez le corps pour que le capteur ultrasons ne soit pas masqué. Voir également schéma 4 ci-dessous.

Pour déclencher la transmission, appuyez sur la touche **REMOSET ū** (2) de l'unité de réception correspondante. Pendant la transmission, l'anneau lumineux de la touche brille rapidement. Une fois la transmission réussie, il brille en continu. Si en revanche, il passe d'un clignotement rapide à un clignotement lent, la transmission a échoué. (Par une brève pression sur une des autres touches, on peut arrêter le clignotement après une transmission échouée.)



## 9 Caractéristiques techniques

|  |   |  |   |
|--|---|--|---|
| Plage de fréquence<br>porteuse : . . . . .     | 506–542 MHz   | Elimination des<br>interférences : . . . . . | via son pilote et fonction<br>Squelch réglable  |
| Plage de fréquence<br>audio : . . . . .        | 50–16 000 Hz  | Connexions antenne : . . . . .               | BNC, 50 Ω<br>délivrent respectivement l'alimentation = 12V/100 mA<br>pour un amplificateur<br>d'antenne |
| Sorties audio RX1 et RX2<br>(niveau/impédance) | XLR, sym. : . . . . .<br>630 mV/600 Ω,<br>63 mV/600 Ω (avec atténua-<br>tion 20 dB) | Température fonc. : . . . . .                | 0–40 °C   |
| Jack 6,35 asym. : . . . . .                    | 320 mV/600 Ω  | Alimentation : . . . . .                     | via bloc secteur livré relié à<br>230V/50 Hz  |
| Sélecteur «Mixed» pour<br>jack RX1: . . . . .  | OFF = signal RX1<br>ON = signaux RX1 + RX2  | Dimensions* : . . . . .                      | 210 × 40 × 185 mm<br>(l × h × p)  |
| Taux de distorsion : . . . . .                 | < 0,6 %   | Poids* : . . . . .                           | 508 g   |
| Dynamique : . . . . .                          | > 105 dB  |  |   |

\* sans antennes

### 9.1 Groupes et canaux (fréquences en MHz)

| G 1   |         | G 2   |         | G 3   |         | G 4   |         | G 5   |         | G 6   |         |
|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|
| CH 1  | 506,325 | CH 1  | 506,000 | CH 1  | 506,600 | CH 1  | 506,525 | CH 1  | 506,825 | CH 1  | 507,300 |
| CH 2  | 509,200 | CH 2  | 507,000 | CH 2  | 508,475 | CH 2  | 507,525 | CH 2  | 507,575 | CH 2  | 508,425 |
| CH 3  | 511,450 | CH 3  | 509,375 | CH 3  | 509,850 | CH 3  | 509,400 | CH 3  | 509,325 | CH 3  | 509,925 |
| CH 4  | 512,700 | CH 4  | 510,875 | CH 4  | 511,850 | CH 4  | 510,775 | CH 4  | 509,950 | CH 4  | 510,925 |
| CH 5  | 515,450 | CH 5  | 516,750 | CH 5  | 513,600 | CH 5  | 513,775 | CH 5  | 510,825 | CH 5  | 513,175 |
| CH 6  | 518,450 | CH 6  | 519,250 | CH 6  | 516,725 | CH 6  | 516,400 | CH 6  | 512,025 | CH 6  | 515,800 |
| CH 7  | 522,200 | CH 7  | 521,375 | CH 7  | 517,750 | CH 7  | 517,975 | CH 7  | 513,700 | CH 7  | 517,050 |
| CH 8  | 523,700 | CH 8  | 524,875 | CH 8  | 520,225 | CH 8  | 518,650 | CH 8  | 516,825 | CH 8  | 519,800 |
| CH 9  | 528,325 | CH 9  | 526,750 | CH 9  | 522,100 | CH 9  | 520,400 | CH 9  | 518,950 | CH 9  | 520,425 |
| CH 10 | 530,825 | CH 10 | 531,000 | CH 10 | 523,100 | CH 10 | 521,800 | CH 10 | 520,325 | CH 10 | 522,800 |
| CH 11 | 532,200 | CH 11 | 532,750 | CH 11 | 524,475 | CH 11 | 524,025 | CH 11 | 521,950 | CH 11 | 527,300 |
| CH 12 | 536,325 | CH 12 | 535,000 | CH 12 | 527,725 | CH 12 | 524,775 | CH 12 | 525,325 | CH 12 | 528,175 |
| CH 13 | 538,700 | CH 13 | 537,750 | CH 13 | 530,225 | CH 13 | 528,650 | CH 13 | 526,575 | CH 13 | 530,300 |
| CH 14 | 539,700 | CH 14 | 539,750 | CH 14 | 531,650 | CH 14 | 530,525 | CH 14 | 529,275 | CH 14 | 532,675 |
|       |         | CH 15 | 541,375 | CH 15 | 534,100 | CH 15 | 532,150 | CH 15 | 532,325 | CH 15 | 533,800 |
|       |         |       |         | CH 16 | 534,975 | CH 16 | 534,650 | CH 16 | 534,375 | CH 16 | 535,300 |
|       |         |       |         | CH 17 | 536,150 | CH 17 | 536,525 | CH 17 | 535,950 | CH 17 | 539,050 |
|       |         |       |         | CH 18 | 536,850 | CH 18 | 537,525 | CH 18 | 537,825 | CH 18 | 539,800 |
|       |         |       |         | CH 19 | 539,350 | CH 19 | 539,025 | CH 19 | 538,825 | CH 19 | 541,175 |
|       |         |       |         | CH 20 | 540,850 | CH 20 | 539,900 | CH 20 | 540,200 | CH 20 | 541,925 |
|       |         |       |         | CH 21 | 541,475 | CH 21 | 541,150 | CH 21 | 540,950 |       |         |
|       |         |       |         |       |         | CH 22 | 541,850 | CH 22 | 541,950 |       |         |

Tout droit de modification réservé.

Notice d'utilisation protégée par le copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toute reproduction même partielle à des fins commerciales est interdite.


# Receptor UHF Diversity de 2 Canales

Para dos emisores RU-850.../5

Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes del funcionamiento y guárdelas para usos posteriores.

Todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen pueden encontrarse en la página 3.

## Contenidos



|  |    |
|--|----|
| <b>1 Descripción General</b> . . . . .   | 28 |
| <b>2 Notas de Seguridad</b> . . . . .  | 29 |
| <b>3 Aplicaciones</b> . . . . .  | 29 |
| 3.1 Emisores adecuados . . . . .   | 30 |
| 3.2 Conformidad y aprobación . . . . .   | 30 |
| <b>4 Funcionamiento</b> . . . . .  | 30 |
| <b>5 Configurar el Sistema mediante los Menús</b> . . . . .  | 30 |
| 5.1 Sección de menú RX (unidad receptora) . . . . .  | 31 |
| 5.1.1 Seleccionar una frecuencia de un grupo . . . . .   | 31 |
| 5.1.2 Ajustar la frecuencia directamente . . . . .   | 31 |
| 5.1.3 Activar/Desactivar la función de escaneo . . . . .   | 31 |
| 5.1.4 Activar/Desactivar la atenuación para la salida XLR . . . . .  | 32 |
| 5.1.5 Ajustar el valor squelch (supresión del ruido) . . . . .   | 32 |
| 5.2 Sección de menú TX (emisor) . . . . .  | 32 |
| 5.2.1 Activar/Desactivar la atenuación para la entrada de micrófono . . . . .  | 32 |
| 5.2.2 Ajustar la sensibilidad de audio . . . . .   | 32 |
| 5.2.3 Activar la desconexión automática . . . . .  | 32 |
| 5.2.4 Ajustar la potencia de transmisión . . . . .   | 33 |
| 5.2.5 Configurar la función REMOSET . . . . .  | 33 |
| <b>6 Ajustar el Volumen</b> . . . . .  | 33 |
| <b>7 Activar/Desactivar el Bloqueo</b> . . . . .   | 33 |
| <b>8 Establecer una Vía de Transmisión</b> . . . . .   | 34 |
| 8.1 Función <b>REMOSET</b>  (sincronizar unidad receptora y emisor) . . . . . | 34 |
| <b>9 Especificaciones</b> . . . . .  | 35 |
| 9.1 Grupos y canales (frecuencias en MHz) . . . . .  | 35 |

## 1 Descripción General







① para la unidad receptora 1 (RX1)

② para la unidad receptora 2 (RX2)

- 1 Visualizador (izquierda: unidad receptora 2; derecha: unidad receptora 1)


| Indicación  | Significado  |
|---|--|
| ... MHz   | Frecuencia de radio  |
| G ... CH ...  | Numero de grupo y número de canal  |
| RF  | Potencia de la señal de radio recibida   |
| AF  | Volumen de la señal de audio recibida  |
|  | Indicación diversity A o B: para mostrar cuál de las antenas receptoras recibe la señal de radio con mayor calidad   |
|  | Símbolo de la batería: para indicar el estado de las baterías del emisor en varios niveles   |
| MUTE  | La unidad receptora quedará en silencio:<br>– Cuando no se reciba ninguna señal de radio o cuando la señal de radio recibida sea débil<br>– Cuando el emisor esté silenciado |
| ATT.ON  | Nivel de la salida XLR correspondiente (9) atenuado en 20 dB   |

**Nota:** Cuando las baterías del emisor estén casi descargadas, la luz de fondo del visualizador cambiará a rojo y el símbolo de la batería empezará a parpadear.


- 2 Para cada unidad receptora: botón **REMOSET**  para transferir los ajustes al emisor mediante ultrasonido:  apartado 8.1
- 3 Para cada unidad receptora: botones SET, ,  SET Para activar el menú: mantenga pulsado el botón durante 2 segundos  
Dentro del menú: para seleccionar los elementos del menú y para guardar un ajuste modificado  
,  Dentro del menú: para cambiar un ajuste  
Fuera del menú: para ajustar el volumen

La estructura del menú puede verse en la fig. 1 de la página 2 (como ejemplo para la unidad receptora 2).

- 4 Antenas receptoras  
5 Sección emisora para la transmisión ultrasónica

- 6 Botón  para activar/desactivar el bloqueo (mantenga pulsado el botón durante 2 segundos)
- 7 Interruptor Power
- 8 Tomas BNC para las dos antenas entregadas (4)
- 9 Para cada unidad receptora: salida de audio (XLR, simétrica) para la conexión a una entrada con nivel de señal de línea o, cuando la atenuación de nivel está activada, a una entrada de micrófono
- 10 Para cada unidad receptora: salida de audio (jack 6,3 mm, asimétrica) para la conexión a una entrada con nivel de señal de línea  
Cuando el interruptor selector "Mixed" (11) esté en la posición ON, la señal mezclada de ambas unidades receptoras saldrá por la toma RX1.
- 11 Interruptor selector para la señal de salida de la toma jack 6,3 mm adyacente  
OFF: Señal de la unidad receptora 1  
ON: Señal mezclada de ambas unidades receptoras
- 12 Sujeción para el cable del alimentador
- 13 Toma de alimentación para conectar el alimentador entregado


- 3. No funciona correctamente.  
Sólo el personal técnico puede reparar los aparatos bajo cualquier circunstancia.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si los aparatos se utilizan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conectan correctamente, no se utilizan adecuadamente o no los repara un técnico.

 Si los aparatos se van a dejar fuera de servicio definitivamente, deshágase de los aparatos según las normativas locales.

## 2 Notas de Seguridad


Los aparatos (receptor y alimentador) cumplen con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto están marcados con el símbolo **CE**.

**ADVERTENCIA** El alimentador utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento en manos del personal cualificado. El manejo inexperto puede provocar una descarga.



- Los aparatos están adecuados para su aplicación sólo en interiores. Protéjalos contra goteos, salpicaduras y humedad elevada. Rango de temperatura ambiente admisible: 0–40 °C.
- Desconecte inmediatamente el alimentador de la toma de corriente si:
  1. El receptor o el alimentador están visiblemente dañados.
  2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.

## 3 Aplicaciones

En combinación con dos emisores RU-850.../5 de JTS (micrófono de mano inalámbrico o emisor de petaca con un micrófono conectado:  apartado 3.1), este receptor crea un sistema inalámbrico de dos canales para transmitir audio que es ideal para canto y voz (p.ej. actuaciones en escenario o conferencias). El receptor tiene dos unidades receptoras idénticas que funcionan por separado. Ambas unidades receptoras utilizan la tecnología "Diversity": La señal enviada desde el emisor se recibe mediante dos antenas colocadas a cierta distancia entre sí y luego se comprueba su calidad. Luego se utiliza la señal de más calidad. El rango de transmisión depende de las condiciones del lugar; en campo abierto, el rango mínimo es de 100 m.

El sistema de transmisión funciona en el rango UHF 506–542 MHz. Es posible ajustar directamente la frecuencia de radio para cada unidad receptora (en niveles de 25 kHz) o seleccionarla de un grupo de frecuencias; hay 6 grupos con varias cantidades de canales predefinidos (frecuencias). Encontrará un esquema de los grupos y canales en el apartado 9.1. Mediante la función REMOSET ULTRASONIC (**REMOSET Ū**), el emisor y la unidad receptora pueden sincronizarse de un modo muy sencillo: Los ajustes del emisor se realizan en la unidad receptora y luego se transfieren al emisor mediante una señal ultrasónica.


### 3.1 Emisores adecuados

| Modelo      | Tipo  |
|-------------|---|
| RU-850LTB/5 | Emisor de petaca con indicación LED y visualizador LC, micrófono de solapa entregado<br>puede configurarse desde el receptor o mediante el menú |
| RU-850LTH/5 | Micrófono de mano inalámbrico con indicación LED y visualizador LC<br>puede configurarse desde el receptor o mediante el menú                   |
| RU-850TB/5  | Emisor de petaca con indicación LED, micrófono de solapa entregado<br>sólo puede configurarse mediante el receptor                              |
| RU-850TH/5  | Micrófono de mano inalámbrico con indicación LED<br>sólo puede configurarse mediante el receptor  |

### 3.2 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el producto RU-8012DB/5 cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet: [www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Se aplican restricciones o requisitos en los siguientes países:

|   |    |    |    |    |
|---|----|----|----|----|
|  | CZ | EL | FI | FR |
|   | IT | LT | MT | PL |

Siempre deben tenerse en cuenta las regulaciones del país donde se utiliza el producto. Antes de utilizar el producto, póngase en contacto con la filial de MONACOR o con las autoridades competentes del país. Puede encontrar enlaces a las autoridades nacionales desde la siguiente dirección de Internet:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes


→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Funcionamiento

1) Inserte las antenas (4) entregadas en las tomas de antena (8) y póngalas en posición vertical.

**Consejo:** Para aumentar el rango y la resistencia a las interferencias, utilice amplificadores de antena de JTS (p. ej. UB-900I). Los amplificadores se alimentan mediante las tomas de antena del receptor.

2) Las señales de salida de las unidades receptoras 1 (RX1) y 2 (RX2) pueden enviarse por separado o como señal mezclada al siguiente aparato de audio (p. ej. mezclador o amplificador). Las siguientes salidas están disponibles:

- para cada unidad receptora, una salida XLR simétrica (9) para conectarse a una entrada de micrófono (en este caso, active la atenuación de 20 dB:  apartado 5.1.4) o a una entrada para aparatos con nivel de señal de línea
- Para cada unidad receptora, una salida jack 6,3 mm asimétrica (10) para la conexión a una entrada para aparatos con nivel de señal de línea

Si la salida jack 6,3 mm RX1 es para proporcionar la señal mezclada de ambas unidades receptoras (en vez de la señal de salida de la unidad receptora 1), ajuste el interruptor selector "Mixed" (11) junto a la salida RX1 en la posición ON.

3) Para la alimentación, conecte el alimentador entregado a la toma de alimentación (13) y a un enchufe (230V/50Hz). El receptor está provisto con una sujeción de cable (12): Pase el cable alrededor del gancho en la parte inferior de la carcasa para prevenir la desconexión accidental del alimentador del receptor.

**Nota:** El alimentador seguirá teniendo un consumo mínimo cuando se desconecte el receptor. Por lo tanto, desenchufe el alimentador del enchufe si no se va a utilizar el receptor durante un periodo de tiempo largo.

4) Utilice el interruptor basculante (7) para conectar el receptor (I = "on", O = "off").

## 5 Configurar el Sistema mediante los Menús

Para cada una de las unidades receptoras existe un menú de configuración independiente. Cada menú de configuración funciona mediante los correspondientes botones SET, ▲ y ▼ (3); los

menús se muestran en el lado derecho e izquierdo del visualizador (1) respectivamente. Cada menú está formado por 2 secciones: RX (ajustes para la unidad receptora) y TX (ajustes para el emisor). La estructura del menú puede verse en la página 2 (como ejemplo para la unidad receptora 2).

- 1) Para activar el menú, mantenga pulsado el botón SET durante 2 segundos. *SET UP* aparecerá brevemente en el visualizador; luego se activará el modo de selección para la sección del menú: Se seleccionará la sección de menú RX (**RX** empezará a parpadear). Para ir a la sección de menú TX, pulse el botón ▼ (**TX** empezará a parpadear). Para volver a la sección RX, pulse el botón ▲.
- 2) Cuando haya seleccionado una sección del menú, pulse el botón SET repetidamente hasta llegar al elemento del menú.

La indicación en medio del visualizador (**GROUP**, **FREQ**, **SCAN**, etc.) muestra la función; la flecha parpadeante junto a la indicación apunta hacia la izquierda o la derecha, dependiendo de para qué unidad receptora se ha activado el menú (excepción: "Configurar la función REMOSET").

- 3) Para cambiar un ajuste, utilice el botón ▲ o ▼.
- 4) Para guardar un cambio, pulse el botón SET. El visualizador mostrará *STORE*. Luego saldrá del menú.

**Nota:** Ajustar la frecuencia de radio requiere dos pasos: por lo tanto, se guardará el ajuste después del segundo paso (después de seleccionar el canal o de configurar los últimos tres dígitos de la frecuencia).

Para salir del menú sin cambios, pulse el botón SET repetidamente hasta que *ERRR* aparezca brevemente en el visualizador. Se saldrá automáticamente del menú a los 10 segundos si no se pulsa ningún botón.

Puede encontrar más información referente a los ajustes en los apartados 5.1 y 5.2.

## 5.1 Sección de menú RX (unidad receptora)

La sección de menú RX se indica mediante **RX**. Utilice el botón SET para seleccionar el elemento de menú deseado.

El orden de las dos funciones para ajustar la frecuencia (apartado 5.1.1 y apartado 5.1.2) depende de cuál de las dos funciones se ha utilizado más recientemente.

### 5.1.1 Seleccionar una frecuencia de un grupo

Indicación **GROUP**

La frecuencia de radio se puede seleccionar de un grupo de frecuencias predefinidas (canales). Hay 6 grupos disponibles; el número de canales de cada grupo varía (**ES** apartado 9.1).

Se recomienda seleccionar canales del mismo grupo para las dos unidades receptoras. Esto también se aplica a los demás sistemas inalámbricos con emisores RU-850.../5 que se utilicen en paralelo. El número de canales que se utilice en paralelo dependerá de las condiciones del lugar en el que se realice (p. ej. interferencias producidas por emisores de otros sistemas inalámbricos o fuentes de alta frecuencia como fluorescentes). La función de escaneo (**ES** apartado 5.1.3) puede utilizarse para seleccionar canales sin interferencias.

- 1) El carácter "G" empezará a parpadear: Utilice el botón ▲ o ▼ para seleccionar el grupo y luego pulse el botón SET.
- 2) Los caracteres "CH" empezarán a parpadear: Utilice el botón ▲ o ▼ para seleccionar el canal y luego pulse el botón SET para guardar el ajuste.

### 5.1.2 Ajustar la frecuencia directamente

Indicación **FREQ**

Para seleccionar la frecuencia de radio deseada de entre las 1441 frecuencias de radio disponibles:

- 1) Los primeros tres dígitos de la frecuencia mostrada empezarán a parpadear: Utilice el botón ▲ o ▼ para ajustar la frecuencia en niveles de 1 MHz y luego pulse el botón SET.
- 2) Los últimos tres dígitos de la frecuencia mostrada empezarán a parpadear: Utilice el botón ▲ o ▼ para ajustar la frecuencia en niveles de 0,025 MHz y luego pulse el botón SET para guardar la frecuencia.

Si la frecuencia es idéntica a la frecuencia de un canal en un grupo, el número de grupo y el del canal aparecerán en el visualizador.

### 5.1.3 Activar/Desactivar la función de escaneo

Indicación **SCAN**

Cuando se haya activado la función de escaneo, el receptor comprobará durante la selección del canal (**ES** apartado 5.1.1) si esta frecuencia ya está en uso para la transmisión (mientras tanto, el visualizador mostrará *ERRR*...). Si la frecuencia

ya está en uso, se seleccionará automáticamente el siguiente canal sin interferencias.

**SC ON** Seleccionable con el botón ▲:  
Función activada

**SC OFF** Seleccionable con el botón ▼:  
Función desactivada

Pulse el botón SET para guardar el ajuste.

#### 5.1.4 Activar/Desactivar la atenuación para la salida XLR

Indicación **ATT.**

Para conectar la salida XLR (9) de una unidad receptora a una entrada de micrófono, el nivel de señal de esta salida puede atenuarse en 20 dB.

**ATT ON** Seleccionable con el botón ▲:  
Atenuación activada

**ATT OFF** Seleccionable con el botón ▼:  
Atenuación desactivada

Pulse el botón SET para guardar el ajuste.

#### 5.1.5 Ajustar el valor squelch (supresión del ruido)

Indicación **SQ**

El valor de umbral para la función squelch es regulable. Esta función silenciará la unidad receptora cuando el nivel de la señal de radio caiga por debajo del valor de umbral. Por lo tanto, las señales de interferencia no provocarán ruidos cuando el emisor se desconecte o cuando su señal de radio sea insuficiente: Si los niveles de las señales de interferencia están por debajo del valor de umbral, se silenciará la unidad receptora.

Un valor de umbral superior ofrece mayor resistencia a las interferencias, pero reducirá el rango de transmisión: Si la potencia de la señal de radio del emisor cae por debajo del valor ajustado, la unidad receptora también se silenciará.

El valor de umbral viene preconfigurado como 0. Para cambiar el valor, utilice el botón ▲ o ▼ (rango de ajuste: -5 ... +10); para guardar el valor modificado, pulse el botón SET.

## 5.2 Sección de menú TX (emisor)

La sección de menú TX se indica como **TX**. Utilice el botón SET para seleccionar el elemento de menú deseado.

### 5.2.1 Activar/Desactivar la atenuación para la entrada de micrófono

Indicación **ATT.**

Cuando se utilice un emisor de petaca para transmitir la señal, la entrada de micrófono del emisor de petaca puede atenuarse en 20 dB (si el nivel de micrófono es demasiado alto incluso cuando la sensibilidad se ha ajustado en un valor bajo). Este elemento de menú no tiene función cuando se utiliza un micrófono de mano inalámbrico.

**ATT ON** Seleccionable con el botón ▲:  
Atenuación activada

**ATT OFF** Seleccionable con el botón ▼:  
Atenuación desactivada

Pulse el botón SET para guardar el ajuste.

### 5.2.2 Ajustar la sensibilidad de audio

Indicación **GAIN**

La sensibilidad de audio del emisor se puede ajustar en niveles de 3 dB desde -15 dB a +15 dB (ajuste de fábrica: 0 dB). Utilice el botón ▲ o ▼ para ajustar la sensibilidad de modo que obtenga un nivel de volumen óptimo del emisor:

Cuando el volumen sea demasiado alto, se distorsionará la señal de audio; en este caso, ajuste un valor inferior.

Cuando el volumen sea demasiado bajo, la relación ruido/sonido será baja; en este caso, ajuste un valor superior.

Pulse el botón SET para guardar el ajuste.

### 5.2.3 Activar la desconexión automática

Indicación **ATOF**

El emisor puede configurarse de modo que, cuando se silencie, se desconectará automáticamente después de un tiempo concreto. Están disponibles los siguientes ajustes:

**OFF** Sin desconexión automática

| Desconexión automática al cabo de 1 minuto

|| Desconexión automática al cabo de 10 minutos

||| Desconexión automática al cabo de 30 minutos

El tiempo de desconexión predefinido es de 10 minutos. Para cambiar el valor, utilice el botón ▲ o ▼; para guardar el valor modificado, pulse el botón SET.



## 5.2.4 Ajustar la potencia de transmisión

Indicación **RFP**

Hay dos valores disponibles para la potencia de transmisión del emisor. La potencia de transmisión inferior supondrá un menor consumo y una mayor duración de las baterías; el rango de transmisión, sin embargo, será más corto.

$rF$   $H$  Seleccionable con el botón  $\blacktriangle$ :  
Potencia de transmisión de 50mW

$rF$   $L$  Seleccionable con el botón  $\blacktriangledown$ :  
Potencia de transmisión de 10mW

Pulse el botón SET para guardar el ajuste.

## 5.2.5 Configurar la función REMOSET

Los ajustes que se transferirán al emisor con la función **REMOSET** pueden definirse:

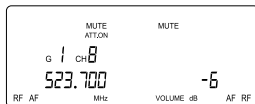
$r$   $[$   $-$   $RLL$  Seleccionable con el botón  $\blacktriangle$ :  
frecuencia de radio (ajustada como en la unidad receptora), atenuación de 20 dB (para un emisor de petaca), sensibilidad de audio, desconexión automática, potencia de transmisión

$r$   $[$   $-$   $FRE$  Seleccionable con el botón  $\blacktriangledown$ :  
sólo frecuencia de radio (ajustada como en la unidad receptora)

Pulse el botón SET para guardar el ajuste.

## 6 Ajustar el Volumen

Utilice el botón  $\blacktriangle$  o  $\blacktriangledown$  (3) para aumentar o reducir el volumen de una unidad receptora: Pulse el botón repetidamente hasta que se indique el volumen deseado.



Ejemplo:  
Unidad receptora 1  
ajustada en -6 dB

El rango de ajuste es -31 ... 0 dB (ajuste predeterminado: -10 dB). Saldrá del modo de ajuste a los 3 segundos si no se pulsa ningún botón.

## 7 Activar/Desactivar el Bloqueo

El botón  $\blackleftarrow$  (6) puede utilizarse para bloquear los botones **REMOSET**  $\bar{u}$  (2),  $\blacktriangle$ ,  $\blacktriangledown$  y SET (3) de ambas unidades receptoras. Cuando el bloqueo esté activado, aparecerá  $Lac$   $\bar{u}$  en el visualizador cuando se pulse un botón.

Para activar el bloqueo, mantenga pulsado el botón  $\blackleftarrow$  hasta que  $Lac$   $\bar{u}$  aparezca brevemente en el visualizador.

Para desactivar el bloqueo, mantenga pulsado el botón  $\blackleftarrow$  hasta que  $Lac$   $\bar{u}$  aparezca brevemente en el visualizador.

## 8 Establecer una Vía de Transmisión

Para establecer una vía de transmisión entre una unidad receptora y un emisor, proceda del siguiente modo:

- 1) Ajuste la frecuencia de radio en la unidad receptora. Asegúrese de que el emisor correspondiente está desconectado. Si la barra gráfica RF indica que se recibe una señal de radio, significa que se están recibiendo interferencias o señales de otros emisores inalámbricos. En este caso, ajuste el receptor en una frecuencia de radio diferente.
- 2) Conecte el emisor y ajústelo en la frecuencia de radio\* del receptor. La barra gráfica RF indicará la potencia de la señal de radio.  
(Para información sobre las otras indicaciones del visualizador, consulte la descripción general del apartado 1.)
- 3) Hable/Cante por el micrófono del emisor o, cuando tome el sonido de un instrumento, hágalo sonar. La barra gráfica AF indicará el nivel de volumen del emisor. Si el volumen es demasiado alto o demasiado bajo, reajuste la sensibilidad de audio\* del emisor según corresponda. Para un emisor de petaca puede activarse también la atenuación de 20 dB\*.

Ajuste el volumen (☞ apartado 6) para igualar el nivel de salida de la unidad receptora con el siguiente aparato de audio.

Si no se recibe ninguna señal o si la recepción es pobre, compruebe los siguientes puntos:

- ¿Las baterías del emisor se han agotado?  
El visualizador indica el estado de las baterías del emisor: ☞ apartado 1.
- ¿La recepción se ve interferida por objetos en la línea de transmisión?  
Asegúrese de mantener el emisor y el receptor a una distancia de 50 cm con objetos de metal o cualquier otra fuente de interferencias (p. ej. motores eléctricos o lámparas fluorescentes).
- ¿La recepción mejora cuando se mueven las antenas receptoras (4)?
- ¿La potencia de transmisión\* del emisor es demasiado baja?
- ¿El valor squelch es demasiado alto?

\* Transfiere al emisor mediante ultrasonido (☞ apartado 8.1) o, si el emisor tiene esta opción, ajuste directamente en el emisor

## 8.1 Función REMOSET ☞

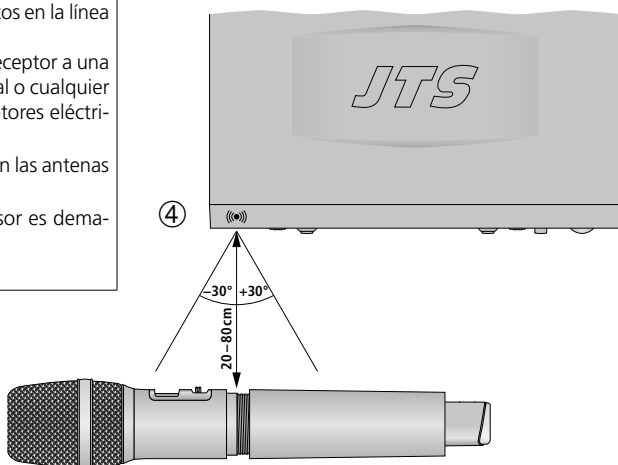
(sincroniza unidad receptora y emisor)

La función **REMOSET ☞** permite transferir los ajustes desde cada unidad receptora al emisor correspondiente mediante ultrasonido. La transmisión por ultrasonido se realizará individualmente para cada una de las dos unidades receptoras. Los ajustes transferidos dependen de cómo se haya configurado la función en el menú de la unidad receptora (☞ apartado 5.2.5).

**Nota:** En los dos emisores, RU-850LTB/5 y RU-850LTH/5, los ajustes también se pueden realizar mediante los botones de control.

Conecte el emisor y colóquelo a una distancia de 20–80 cm (distancia óptima: 30 cm) del receptor de modo que el sensor ultrasónico del emisor esté en línea vertical ( $\pm 30^\circ$ ) con la sección emisora ultrasónica (☞) (5). Cuando utilice un micrófono de mano, desenrosque el mango del micrófono hasta que el sensor ultrasónico ya no esté cubierto. Ver también fig. 4 a continuación.

Para iniciar la transmisión, pulse el botón **REMOSET ☞** (2) de la unidad receptora correspondiente. El anillo luminoso del botón parpadeará rápidamente mientras los ajustes se transfieren. Cuando se haya completado la transmisión, el anillo volverá a quedar iluminado sin parpadeos. Si el anillo cambia de un parpadeo rápido a uno lento, significa que la transmisión ha fallado. (Para terminar con el parpadeo después de una transmisión fallida, pulse brevemente uno de los demás botones.)





*[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)*